

## Ornithologisches Mitteilungsblatt

für

### Ostwestfalen-Lippe



Herausgeber:

**Naturschutzbund Deutschland Stadtverband Bielefeld e.V.**  
Beckhausstr. 255, 33611 Bielefeld

**Naturwissenschaftlicher Verein für Bielefeld und Umgegend e.V.**  
Kreuzstr. 38 (Naturkundemuseum), 33602 Bielefeld



## Manuskriptrichtlinien des Ornithologischen Mitteilungsblattes

Beiträge zur Avifaunistik und zum Vogelschutz in Ostwestfalen-Lippe werden erbeten auf **weißen** DIN-A 4-Seiten. Folgende Richtlinien sind unbedingt zu beachten:

1. Maschinschrift, einzeiliger Abstand, Zeilenlänge annähernd 17 cm, nicht darüber.
2. In der ersten Zeile eines Artikels stehen die Kennziffer der Art (Schlüsselliste s. Orn.Mbl. Nr. 34, 1986, S.8), Artname (unterstrichen), Datum, Individuenzahl, Ort und evtl. fortlaufend weitere Angaben.
3. Bitte die Meldungen so knapp wie möglich halten; nur in Ausnahmefällen detailliertere Berichte, die besser separat (im Orn.Mbl. oder anderswo) abgedruckt werden sollten.
4. Der Ortsbeschreibung ist die Angabe des jeweiligen Kreises und des MTB(Meßtischblatt)-Viertels (Bsp. s.u.) hinzuzufügen, auf jeden Fall bei Brutzeitfeststellungen. Der Autorenname ist bei jeder Beobachtung in die letzte Zeile (wenn möglich) rechtsbündig einzubeziehen.
5. Redaktionsschluß ist jeweils der 31. Januar eines jeden Jahres.
6. Wer über EDV-Einrichtungen verfügt, kann eine besondere "Maske" für die Meldungen erhalten, die eine direkte Verarbeitung in der neuen EDV-Kartei ermöglicht. (Bitte an Klaus Nottmeyer-Linden wenden)
7. Doppel-Veröffentlichungen sind unerwünscht; Bereits anderweitig gemeldete oder veröffentlichte Beiträge werden nicht akzeptiert.
8. Bitte **kein graues** Recyclingpapier verwenden (Schwierigkeiten bei der Vervielfältigung); chlorfrei gebleichtes Umweltpapier bereitet keine Probleme.

### Beispiel:

U 63 Flußregenpfeifer - 25.4.1992 1 balzendes ♂ am Teich "Sand", bei Hölmer, östlich von Brockhagen (GT, MTB 3916 Halle, 3. Qu.). Dort schon Brutnachweis (Laske) 1991.  
Nottmeyer-Linden

---

Redaktion: Dr. W. Beisenherz, Rudower Str. 1, 33619 Bielefeld  
K. Nottmeyer-Linden, Dammstr. 44, 33824 Werther

Montage: Ornithologische Arbeitsgemeinschaft des Naturwissenschaftlichen Verein für Bielefeld und Umgegend und  
Naturschutzbund Deutschland Stadtverband Bielefeld

---

Bitte richten Sie redaktionelle Beiträge nur an die Redaktion!  
**Zahlungen** (für dieses Heft **DM 12,-**) bitte nur an den  
Naturschutzbund Deutschland Stadtverband Bielefeld  
Kto. 11368842 Sparkasse Bielefeld (BLZ 48050161)

Bestellungen u. Versand: Frau Gerda Mensendiek, Ubbedisser  
Str.58, 33699 Bielefeld

---

Titelbild: Vogel des Jahres 1996 "Kiebitz" (FotoNABU/A. Krug)

Inhaltsverzeichnis	Seite
Manuskriptrichtlinien, Impressum	1
Inhaltsverzeichnis, Anschriften der Autoren	2/3
Vorwort	3
Überarbeitete Schlüssel- und Artenliste für das OrnMbl.	4/6
Übersicht TK 25 (MTB) des RP Detmold	6
Bericht über die 41. Jahrestagung	7/8
Erstbeobachtungen und Erstgesang von (Zug-)Vögeln im Großraum Bielefeld im Jahr 1995	8
Die Vögel des Kreises Herford - Erste Ergebnisse eines neuen Projektes -	9/11
Meldungen	12/41
Betr.: Amsel	33
Daten von der Weserstaustufe Schlüsselburg 1993	42
Daten von der Weserstaustufe Schlüsselburg 1995	43
Vogelbeobachtungen im Weserbereich	43/44
Erst- und Letztbeobachtungen im Raum Herford	44
Veränderungen im Gesang der Grauammer ( <i>Malaria calandra</i> ) auf dem Sintfeld (Kreis Paderborn) zwischen 1988 und 1995	45/47
Regionalliteratur	48

#### Anschriften der Autoren

Albrecht, Dr. J., Hageresch 66, 33739 Bielefeld  
 Allert, Dr. U., Kirchstr. 10, 32139 Spenge  
 Anstoetz, K., Bielefeld  
 Bader, A., Hachhowe 28, 33790 Halle  
 Beisenherz, Dr. W., Rudower Str. 1, 33619 Bielefeld  
 Bender, B., Fontanestr. 15, 33719 Bielefeld  
 Bongartz, Dr. H., Am Vollbruch 1, 33719 Bielefeld  
 Bongartz, M.-L., Am Vollbruch 1, 33719 Bielefeld  
 Breitensträter, Im Himmelreich 33, 32120 Hiddenhausen  
 Brinkschröder, W., Bleichstr. 162, 33607 Bielefeld  
 Conrads, Dr. K., Am Tiefen Weg 15, 33604 Bielefeld  
 Frevert, E., Zum Königsborn 19, 32689 Kalletal  
 Füller, M., Hangstr. 12, 33659 Bielefeld  
 Hadasch, J., Hochstr. 31, 32051 Herford  
 Härtel, H., Ludwig-Lepper-Str. 23, 33604 Bielefeld  
 Haubold, S., Geibelstr. 11, 32105 Bad Salzufflen  
 Hunger, D., Am Pfarracker 46c, 33611 Bielefeld  
 Klose, St., Storksweg 16, 32760 Detmold  
 Kuhlmann, U., Haseloh 2, 32805 Horn-Bad Meinberg  
 Kuhnke, L.  
 Langer, U., Biologische Station Lippe, 32816 Schieder-Schwalenberg  
 Mensendiek, H., Ubbedisser Str. 58, 33699 Bielefeld  
 Mensendiek, G., Ubbedisser Str. 58, 33699 Bielefeld  
 Möller, E., Behringstr. 13, 32049 Herford  
 Moning, Ch., Bündler Str. 266, 32139 Spenge  
 Nottmeyer-Linden, K., Astrid-Lindgren-Weg 20, 33824 Werther  
 Olsson, J., Bödexter Weg 8, 37671 Höxter  
 Plesker, M., Am Stückenkamp 6b, 33607 Bielefeld  
 Renner, M., z.Zt. in Neuseeland

Schmidt, Ch., Redder 16, 24306 Lebrade  
 Schütz, Dr. W., Balthasarweg 35, 26131 Oldenburg  
 Stock, E., Hagenkamp 112, 33609 Bielefeld  
 Strototte, W., Tulpenweg 50, 33659 Bielefeld 12  
 Tiekötter, M., Am alten Kirchweg 24, 33611 Bielefeld  
 Tiemann, I., Hochweg 2, 32689 Kalletal  
 Ziegler, G., Ulmenstr. 3, 32427 Minden

Liebe Ornithologen/innen!

Das Beobachtungsjahr 1995 hat wieder eine Reihe interessanter Meldung erbracht, die Ihnen in diesem Heft vorgestellt werden. Trotz der systematischen Mängel, die die Art und Weise unserer Datenerfassung ohne Zweifel aufweist - eine Prüfung der Meldungen durch andere erfolgt nicht; auch werden nicht alle Regionen gleich gut untersucht -, können so doch viele Daten gesichert werden. Durch die Meldungen mehrerer Beobachter (s. Orpheusspötternachweis in Hiddenhausen) und wiederkehrende Beobachtungen (s. Schwarzmilan am Norderteich) ergibt sich aber letztlich doch ein ziemlich gesichertes Bild darüber, was sich in der Region Ostwestfalen-Lippe abspielt.

Was fiel mir bei den 95iger Meldungen auf? Zunächst natürlich einige Raritäten: Baßtölpel bei Vlotho, Silberreiher in Vennebeck und im Hiller Moor, Stelzenläufer in Lage, Teichwasserläufer im Enger Bruch und Orpheusspötter in Hiddenhausen. Trends: wieder relativ viele Grünspechtmeldungen, aber auch eine Reihe von Grauspechtnachweisen, erneut Schwarzmilane am Norderteich, Herr Kuhlmann meldet erneut alle drei Schwirlarten (an gleicher Stelle?), und Frau Bongards macht darauf aufmerksam, daß sich der Brutbestand der Nachtigall in Bielefeld in den letzten 10 Jahren halbiert hat. Eisvögel hatten 1995 in Ostwestfalen dank intensiver Artenschutzmaßnahmen Höchstbestände, was allerdings durch die eingegangenen Meldungen nicht repräsentiert wird; es bleibt abzuwarten, wieviele den harten Winter 95/96 überlebt haben. Interessant auch: Brutverdacht der Wasserralle am Obersee und in den Rieselfelder Windel in Bielefeld. Könnte ein Paar Wiesenweihen im Juni über einem Rapsfeld bei Borgholzhausen auf eine Brut hinweisen? Als Neubürger hat sich offenbar endgültig in NRW die Nilgans angesiedelt: auch von den Rietberger Fischteichen wird jetzt ein Bruterfolg gemeldet. Andere Arten verschwinden: Wo gibt es z.B. noch Haubenlerchen? Gemeldet wurden nur wenige Individuen aus der Stadt Bielefeld. Wo sind die Tannenhäher geblieben? Es fehlen für das Jahr 1995 jegliche Meldungen zu dieser Art; schon wieder verschwunden oder nur übersehen?

Ich wünsche allen Lesern interessante Beobachtungen im Jahr 1996 und warte auf Ihre nächsten Meldungen. W. Beisenherz

**Schlüssel- und Artenliste für das 'Ornithologische  
Mitteilungsblatt für Ostwestfalen' (Fassung 1995)**

Bitte alle Beobachtungen der mit A gekennzeichneten Arten melden. Bei mit B gekennzeichneten Arten bitte Brutverdacht und Brutvorkommen melden. Bei allen anderen Arten sollten quantitative Angaben (Bestandsdichte), Zegerscheinungen (z.B. Invasion) und biologische Besonderheiten (z.B. Ökologie, Verhalten, Brutbiologie) gemeldet werden.

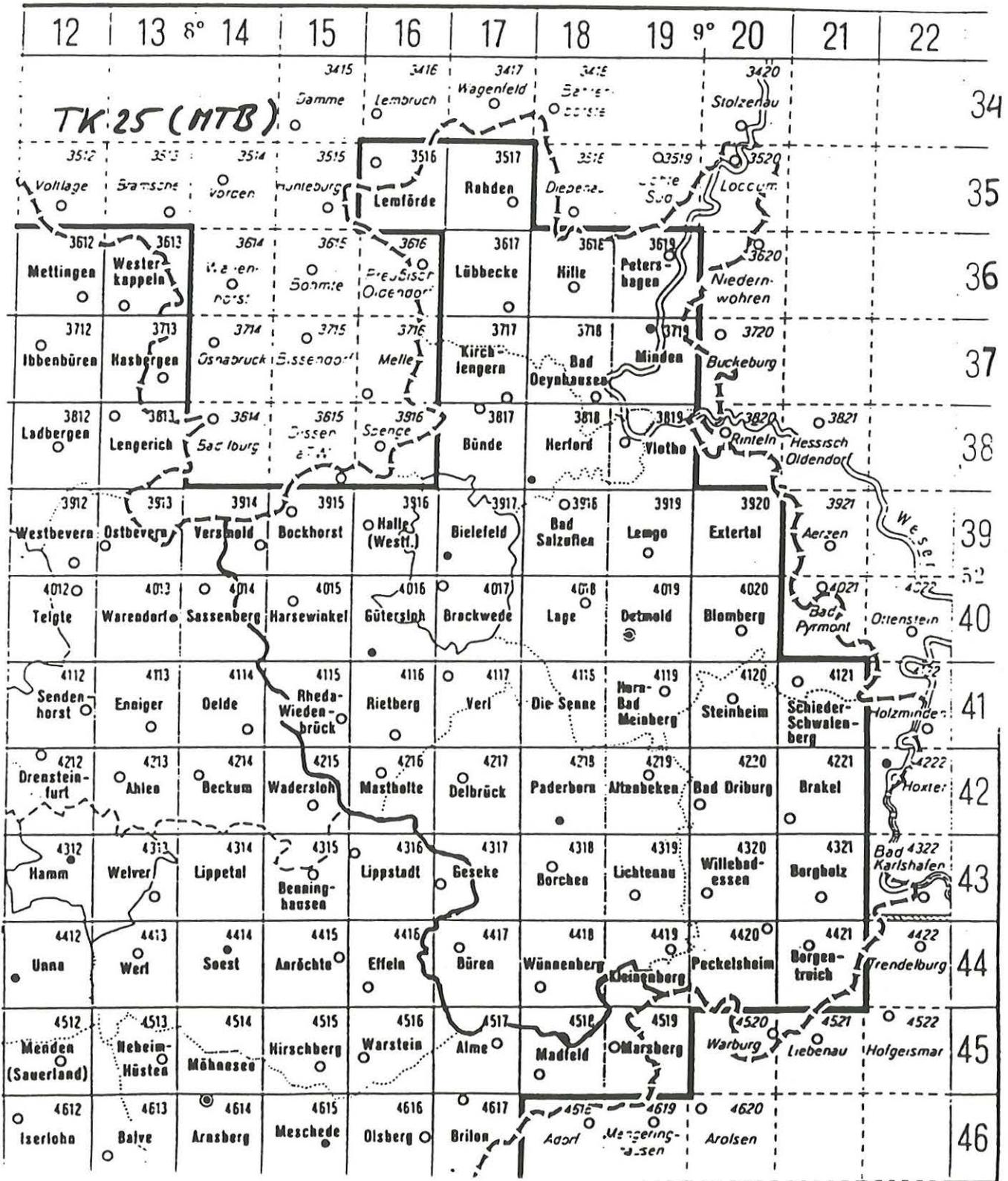
**Bitte beachten Sie bei der Zusammenstellung Ihrer Beobachtungen die Manuskriptrichtlinien auf der ersten Seite dieses Hefts.**

**Non-Passeriformes**

U 10	Seetaucher A	U 46	Fischadler A
U 11	Lappentaucher A (ohne Hauben- u. Zwergtaucher)	U 471	Baumfalke A
U 111	Haubentaucher B	U 472	Merlin A
U 12	Zwergtaucher A	U 48	Wanderfalke A
U 13	Kormoran A	U 49	Turmfalke
U 14	Graureiher B	U 501	Birkhuhn A
U 15	Zwergdommel A	U 502	Haselhuhn A
U 16	Rohrdommel A	U 51	Rebhuhn A
U 17	Weißstorch A	U 52	Wachtel A
U 171	Schwarzstorch A	U 53	Fasan
U 18	Stockente	U 54	Kranich A
U 19	Krickente A	U 55	Tüpfel-, Zwerg-, Kleines Sumpfhuhn (Porzana)
U 21	Knäckente A	U 56	Wasserralle A
U 22	Schnatterente A	U 57	Wachtelkönig A
U 23	Pfeifente A	U 58	Teichralle
U 24	Spießente A	U 59	Bleßralle
U 25	Löffelente A	U 60	Austernfischer A
U 26	Reiherente B	U 61	Kiebitz B
U 27	Tafelente B	U 62	Sandregenpfeiffer A
U 28	Schellente A	U 63	Flußregenpfeiffer A
U 29	sonstige Entenarten A	U 641	Goldregenpfeiffer A
U 31	Gänsesäger A	U 642	Kiebitzregenpfeiffer A
U 321	Zwergsäger A	U 65	Bekassine A
U 322	Mittelsäger A	U 66	Zwergschnepfe A
U 331	Graugans B	U 67	Waldschnepfe A
U 332	Bleßgans A	U 681	Brachvogel A
U 333	Saatgans A	U 682	Regenbrachvogel A
U 334	sonstige Gänsearten A	U 691	Uferschnepfe A
U 34	Höckerschwan B	U 692	Pfuhlschnepfe A
U 351	Singschwan A	U 71	Waldwasserläufer A
U 352	Zwergschwan A	U 72	Bruchwasserläufer A
U 36	Mäusebussard	U 73	Rotschenkel A
U 37	Rauhfußbussard A	U 74	Dunkler Wasserläufer A
U 38	Sperber B	U 75	Grünschenkel A
U 39	Habicht B	U 76	Flußuferläufer A
U 41	Rotmilan A	U 77	Strandläufer A (außer Alpenstrandläufer)
U 42	Schwarzmilan A	U 78	Alpenstrandläufer A
U 43	Wespenbussard A	U 79	Kampfläufer A
U 44	Rohrweihe A	L 211	Mantelmöwe A
U 451	Wiesenweihe A	L 212	Heringsmöwe A
U 452	Kornweihe A		

- |  |                             |
|--|-----------------------------|
| L 213 Silbermöwe A   | O 27 Haubenmeise B          |
| L 214 Sturmmöwe A  | O 28 Sumpfmeise             |
| L 215 sonstige Möwenarten A<br>(außer L 211-L 214 u. L 22) | O 29 Weidenmeise            |
| L 22 Lachmöwe  | O 30 Schwanzmeise B         |
| L 23 Trauerseeschwalbe A                                   | O 311 Kleiber               |
| L 24 sonstige Seeschwalben A<br>(außer Trauerseeschwalbe)  | O 312 Beutelmeise A         |
| L 25 Hohltaube A   | O 313 Bartmeise A           |
| L 26 Ringeltaube   | O 32 Waldbaumläufer A       |
| L 27 Turteltaube A   | O 33 Gartenbaumläufer       |
| L 28 Türkentaube   | O 34 Zaunkönig              |
| L 29 Kuckuck A   | O 35 Wasseramsel A          |
| L 31 Schleiereule A  | O 36 Misteldrossel          |
| L 32 Steinkauz A   | O 37 Wacholderdrossel       |
| L 33 Waldkauz B  | O 38 Singdrossel            |
| L 341 Waldohreule A  | O 39 Rotdrossel             |
| L 342 Uhu A  | O 41 Ringdrossel A          |
| L 35 Sumpfohreule A  | O 42 Amsel                  |
| L 36 Rauhfußkauz A   | O 43 Steinschmätzer A       |
| L 361 sonstige Eulenarten A<br>(außer L 31-L 36)           | O 44 Schwarzkehlchen A      |
| L 37 Ziegenmelker A  | O 45 Braunkehlchen A        |
| L 38 Mauersegler   | O 46 Gartenrotschwanz A     |
| L 39 Eisvogel A  | O 47 Hausrotschwanz         |
| L 41 Wiedehopf A   | O 481 Nachtigall A          |
| L 42 Grünspecht A  | O 482 Blaukehlchen A        |
| L 43 Grauspecht A  | O 49 Rotkehlchen            |
| L 44 Buntspecht  | O 511 Feldschwirl A         |
| L 45 Kleinspecht A   | O 512 Rohrschwirl A         |
| L 46 Mittelspecht A  | O 513 Schlagschwirl A       |
| L 47 Schwarzspecht A                                       | O 52 Drosselrohrsänger A    |
| L 48 Wendehals A   | O 53 Teichrohrsänger A      |
| L 51 sonstige Non-<br>Passeriformes A                      | O 54 Sumpfrohrsänger B      |
|  | O 551 Schilfrohrsänger A    |
|  | O 552 Seggenrohrsänger A    |
|  | O 56 Gelbspötter A          |
|  | O 57 Mönchsgrasmücke        |
|  | O 58 Gartengrasmücke        |
|  | O 59 Dorngrasmücke B        |
|  | O 61 Klappergrasmücke B     |
|  | O 62 Zilzalp                |
|  | O 63 Fitis                  |
|  | O 64 Waldlaubsänger B       |
|  | O 65 Wintergoldhähnchen     |
|  | O 66 Sommergoldhähnchen     |
|  | O 67 Grauschnäpper          |
|  | O 681 Trauerschnäpper A     |
|  | O 682 Zwergschnäpper A      |
|  | O 69 Heckenbraunelle        |
|  | O 70 Wasser-/Strandpieper A |
|  | O 71 Brachpieper A          |
|  | O 72 Baumpieper B           |
|  | O 73 Wiesenpieper B         |
|  | O 74 Bachstelze             |
|  | O 75 Gebirgsstelze B        |
|  | O 76 Schafstelze A          |
|  | O 77 Seidenschwanz A        |
|  | O 78 Raubwürger A           |
|  | O 79 Neuntöter A            |
|  | R 21 Star                   |
- Passeriformes**
- |                      |
|----------------------|
| O 11 Haubenlerche A  |
| O 12 Heidelerche A   |
| O 13 Feldlerche      |
| O 14 Rauchschwalbe B |
| O 15 Mehlschwalbe B  |
| O 16 Uferschwalbe A  |
| O 17 Pirol A         |
| O 181 Rabenkrähe     |
| O 182 Nebelkrähe A   |
| O 183 Kolkrabe A     |
| O 19 Saatkrähe A     |
| O 21 Dohle B         |
| O 22 Elster          |
| O 231 Eichelhäher    |
| O 232 Tannenhäher A  |
| O 24 Kohlmeise       |
| O 25 Blaumeise       |
| O 26 Tannenmeise     |

- R 22 Kernbeißer
- R 23 Grünling
- R 24 Stieglitz B
- R 25 Zeisig B
- R 261 Hänfling B
- R 262 Berghänfling A
- R 27 Birkenzeisig B
- R 28 Girlitz
- R 29 Gimpel
- R 31 Fichtenkreuzschnabel A
- R 32 Buchfink
- R 33 Bergfink
- R 34 Goldammer
- R 35 Grauammer A
- R 361 Ortolan A
- R 362 Schneeammer A
- R 37 Rohrammer B
- R 38 Haussperling
- R 39 Feldsperling
- R 41 sonstige Passeriformes A



## **Bericht über die 41. Jahrestagung der ostwestfälisch-lippischen Ornithologen**

Am 05. November 1995 fand im Naturkundemuseum der Stadt Bielefeld die 41. Jahrestagung der ostwestfälisch-lippischen Ornithologen statt. Die Tagung war wie üblich gut besucht.

Das Tagungsprogramm begann mit einem Vortrag von **Matthias Füller** über den Emmerstausee: Brut- und Rastvögel auf einem organisch belasteten Gewässer. Die Bedeutung des Sees für Wasservögel wurde anhand der Artenzahl, im Winterhalbjahr zwischen 11 und 14 Arten, verdeutlicht. Die hohe Arten- und Individuenzahl ist Indikator für die organische Belastung und damit das Nährstoffangebot des Sees. Veränderungen im Brutvogelbestand und Naturschutzprobleme wurden thematisiert.

**Heiner Härtel** stellte in seinem Vortrag Nistkastenaktionen vor, durch die die im Südkreis Paderborn fast gänzlich als Brutvogel verschwundenen Dohlen lokal wieder angesiedelt werden konnten. Hierzu wurden Kästen an Bäumen und Kirchtürmen aufgehängt. 1995 waren von 13 angebotenen Kästen 10 belegt. Auf die Notwendigkeit, solche und entsprechende Aktionen durch die Presse aufmerksam zu machen, wurde hingewiesen.

Im letzten Vortrag vor der Mittagspause stellte **Jörg Hadasch** Vorarbeiten für eine Avifauna des Kreises Herford vor. In Herford und einigen unmittelbar angrenzenden Gebieten sind - einschließlich Gefangenschaftsflüchtlingen - 238 Vogelarten nachgewiesen worden; im Ravensberger Hügelland 261 Vogelarten. Neun Arten sind in diesem Jahrhundert erstmals im Untersuchungsgebiet aufgetreten. Fünfzehn Arten haben in den letzten 20 Jahren zugenommen. In einer Roten Liste des Kreises müssen 22-24 Arten als ausgestorben, sechs als vom Aussterben bedroht und neun als stark gefährdet geführt werden.

Das Nachmittagsprogramm begann traditionell mit der Dia-, Film- und Tonband"show". Höhepunkte waren 1995 zwei Tonvorführungen: einmal eine Sprosseraufnahme aus dem Kreis Paderborn und zum andern eine Orpheusspötteraufnahme aus Hiddenhausen/Kreis Herford. Um in Zukunft wieder mehr Diabeiträge zu bekommen, sei hier darauf hingewiesen, daß sowohl "schlechtere" Bilder mit einer wissenschaftlichen Aussage als auch schöne Bilder "für's Gemüt" gezeigt werden können!

**Ursula Langer** berichtete über eine Neuntöterkartierung im Kreis Lippe, die von der Biologischen Station Lippe durchgeführt worden war. Bei einer Erfassung auf 94% des Kreisgebietes konnten 284 Brutpaare und ca. 40 Männchenreviere festgestellt werden. Die festgestellten Reviere befanden sich vor allem in Grünlandbereichen mit Hecken. Durchschnittlich 2,5 Jungvögel wurden pro Brutpaar flügge, so daß die Population als stabil eingeschätzt wird.

**Gert Ziegler** berichtete anschließend über den Status und die Gefährdung der letzten Störche Westfalens. Nach einer Dokumentation der Populationsentwicklung wurden als Ursachen für den Rückgang Nahrungsmangel, der durch den Verlust an Grünland und die intensivere Bewirtschaftung auf dem verbliebenen Grünland bedingt ist, herausgestellt. Der Bedarf an Nahrungsfläche beträgt in der Weseraue ca. 250 ha pro Paar. Nahrungsflüge werden in einem Radius von 2500 m um den Horst ausgeführt. Weitere Gefährdungsursachen sind die Verdrängung der Landschaft und Konkurrenz um Nahrung, Geschlechtspartner und Horststandorte durch ausgewilderte Störche.

Die Tagung schloß mit einem Vortrag durch **Klaus Nottmeyer-Linden** über die Rote Liste der Vögel in Ostwestfalen. Nach der Vorstellung der neu gefaßten Kriterien für die Rote Liste für

NRW wurde darauf hingewiesen, daß die neue Rote Liste die unterschiedlichen Verhältnisse in den Regionen berücksichtigen soll. Für OWL, das Anteile an mehreren Landschaftsräumen hat, bereitet dies Probleme.

W. Beisenherz

### **Erstbeobachtungen und Erstgesang von (Zug-)Vögeln im Großraum Bielefeld im Jahr 1995**

(EB=Erstbeobachtung, EG=Erstgesang; DZ=Durchzügler; LB=Letztbeobachtung)

Mitteilungen von: HT=Härtel (BI); HU=Hunger (BI); MO=C.Moning (HF); ST=Strothans (GT)

Kuckuck: 28.4.EG ST; 1.5.EG HU; 2.5.MO;  
 Mauersegler: 29.4.EB HT; 3.5.EB ST; 3.5.MO; ;29.8.LB HT; 6.9.LB ST;  
 Rauchschwalbe: 24.3.EB (DZ?) HT; 4.4.MO;  
 Mehlschwalbe: 28.4.MO;  
 Feldlerche: 25.2.EG MO;  
 Bachstelze: 26.2.EB MO; 30.3.EB HU;  
 Schafstelze: 2.5.MO;  
 Feldschwirl: 10.5.EG HT;  
 Teichrohrsänger: 28.5.MO;  
 Sumpfrohrsänger: 1.5.EG HU; 2.5.MO;  
 Gelbspötter: 9.5.MO; 19.5.EG ST;  
 Gartengrasmücke: 29.4.MO; 3.5.EG HU; 5.5.EG HT;  
 Mönchsgrasmücke: 5.4.MO; 12.4.EG HT; 14.4.EG HU;  
 Klappergrasmücke: 22.4.MO;  
 Dorngrasmücke: 30.4.MO; 1.5.EG HT;  
 Fitis: 6.4.EG HT; 8.4.MO; 19.4. EG HU;  
 Zilpzalp: 23.3.MO; 24.3.EG HT; 26.3.EG HU;  
 Waldlaubsänger: 30.4.EG HU;  
 Grauschnäpper: 11.5.EB ST;  
 Trauerschnäpper: 11.4.MO; 30.4.EG ST; 30.4.EG HT;  
 Gartenrotschwanz: 25.4.Mo; 6.5.EG ST;  
 Hausrotschwanz: 24.2.Eg HT; 1.4.MO;  
 Nachtigall: 1.5.MO; 5.5.EG ST;  
 Misteldrossel: 11.2.EG HT; 5.2.EG MO;  
 Singdrossel: 26.2.EG MO;  
 Buchfink: 17.2.EG MO;  
 Girlitz: 11.4.EG HU; 13.4.EG HT; 20.4.MO;  
 Bluthänfling: 26.2.EG MO;  
 Goldammer: 17.2.EG MO; 26.2.EG HT;  
 Rohrammer: 19.3.MO;  
 Pirol: 7.5.EG ST;

Meldelisten bei der Orn. AG im Naturwissenschaftlichen Verein Bielefeld u. Umg. e.V. erhältlich.

zusammengestellt von Heiner Härtel, Bielefeld.

## Die Vögel des Kreises Herford

-- Erste Ergebnisse eines neuen Projektes --

Im Spätsommer 1995 begann der Verfasser einen Großteil der bisher veröffentlichten ornithologischen Daten aus dem Kreis Herford aufzuarbeiten. Anfangs war nur geplant über einige interessante Teilbereiche auf der 41. Jahrestagung der ostwestfälisch-lippischen Ornithologen zu berichten. Das Ergebnis im November 1995 umfaßte aber schon über 70 Seiten, sodaß eine genauere Ausarbeitung mit einer späteren Veröffentlichung möglich erschien.

Die bisher genutzten Daten entstammen den Ornithologischen Mitteilungsblättern für Ostwestfalen/Lippe ab 1973, den Sammelberichten für Westfalen aus den Zeitschriften *Anthus*, *Alcedo* und *Charadrius* ab Anfang der 70er Jahre (einzelne Hefte fehlen allerdings), diversen Einzelveröffentlichungen und den Aufzeichnungen des Verfassers ab 1976.

Da der Kreis Herford nur einen Teil des Naturraumes zwischen den Höhenzüge Teutoburger Wald im Süden und Wiehengebirge im Norden darstellt ist es nicht in jedem Fall sinnvoll sich starr an die Grenzen zu halten. Insbesondere bei selteneren oder schwer erfaßbaren Arten sollte es nicht verboten sein auch grenznahe Daten mit zu nutzen. Der Verfasser nutzt für diese Daten den Begriff Ravensberger Land (vergl. Schüttler 1986). Das Ravensberger Land wird etwa vom Wiehengebirge (Norden), Teutoburger Wald (Süden), den Meller Berge (Westen) und dem Lippischen Bergland (Osten) begrenzt.

Nach den bisherigen Ergebnissen beträgt die Gesamtzahl aller Vogelarten die je im Kreis Herford gebrütet haben zwischen 116- 118 Arten (vom Flußuferläufer und Mittelspecht liegen bisher keine sicheren Brutnachweise vor).

Heute (1995) sind 95-96 noch zu den regelmäßigen Brutvogelarten zu rechnen. 15 Arten haben in den letzten 20 Jahren deutlich zugenommen. 9 Arten sind in diesem Jahrhundert als Brutvögel eingewandert (Schwarzspecht 1905; Girlitz 1921; Türkentaube 1947; Wacholderdrossel 1972; Haubentaucher 1979; Reiherente 1986; Birkenzeisig 1988; Beutelmeise 1989; Rohrweihe 1989).

21 Arten sind wahrscheinlich in diesem Jahrhundert ausgestorben (Zwergtaucher; Weißstorch; Löffelente; Knäkente; Krickente; Baumfalke; Wachtel; Wachtelkönig; Bekassine; Wiedehopf; Wendehals; Grauspecht; Wiesenpieper; Schafstelze; Blaukehlchen; Braunkehlchen; Schwarzkehlchen; Drosselrohrsänger; Raubwürger; Pirol; Grauammer). Erstaunlicherweise scheint eine Art, die im November noch als ausgestorben galt, doch wieder im Kreis zu brüten; die Saatkrähe. Im Januar 1996 fanden Eckard Möller und der Verfasser unabhängig voneinander eine kleine Kolonie an der Werre.

### Status der nachgewiesenen Vogelarten:

	im Kreis Herford			im Ravensberger Land		
	Singvögel	Nichtsingvögel	Gesamt	Singvögel	Nichtsingvögel	Gesamt
Brutvögel	64	35	99	64	35	99
Ehemalige Brutvögel	11	11	22	12	11	23
Durchzügler/Gäste	5	43	48	5	43	48
Ausnahmeerscheinungen	19	40	59	20	61	81
Gefangenschaftsflüchtlinge	1	9	10	1	9	10
	100	138	238	102	159	261

Abschließend seien noch einige interessante Ergebnisse dargestellt:

Weißstorch: Nach Kuhlmann (1950) fand die letzte Weißstorchbrut 1911 oder 1912 in Westeren-ger statt. Versuche der Wiederansiedlung am Hücker-Moor 1935/36 sollen zu keinem Erfolg geführt haben. Neuerdings gibt es Hinweise, daß eine Brut kurz vor dem 2. Weltkrieg auf dem Schornstein einer Ziegelei im Osten von Herford stattgefunden hat (Meyer mündlich). Danach wäre die Wiederansiedlung doch kurzzeitig erfolgreich gewesen.

Habicht: Ab 1973 gab es die ersten besetzten Habichtreviere im Kreis Herford: 1 Revier Feldgehölz/Spenge (Helbig, Stange); 1 Revier Frauenholz/Hiddenhausen (Otte, Rottmann). Das Revier im Frauenholz ist seit 1973 jedes Jahr besetzt, auch wenn es nicht immer zur Brut kommt (Otte, Hadasch)!

Wespenbussard: Für den Kreis Herford liegen bisher nur drei Brutnachweise vor:

1973 Heideholz/Exter (9.7. Eierschalen unter dem Horst; de Haan)

1981 bei Löhne (erfolglos; Reinke)

1990 Staatsforst Vlotho (Schürmann)

Brutverdacht bestand außerdem 1976 an Ebmeyers Teichen bei Enger (Laeye, Stange) und 1983 für den Schweichler Wald (Hadasch, Otte u.a.).

Säbelschnäbler: Brinkmann (1933) gibt an, daß Delius 1919 in Schweicheln einen ausgestopften Säbelschnäbler sah, der dort tot an der Bahnlinie gefunden worden seien soll!

Skua: Etwa am 24.3.1970 wurde ein Ex. tot bei Schwenningdorf im Kreis Herford gefunden.

Der Vogel wurde als pull. am 12.7.1969 auf Hermaness Unst, Shetland beringt (2. Nachweis für Westfalen; Fellenberg 1988).

Schlagschwirl: Für den Kreis Herford liegen seit 1984 schon sechs Nachweise mit sieben Exemplaren vor.

#### Erstbeobachtungsdaten:

		Horstkotte 1954-1973	Horstkotte 1954-1982	Hadasch 1978-1995
Singdrossel	D	/	8.3.	13.3.
	E	18.2.	13.2.	12.2.
Zilpzalp	D	22.3.	22.3.	23.3.
	E	2.3.	2.3.	10.3.
Hausrot- schwanz	D	26.3.	26.3.	29.3.
	E	16.3.	9.3.	6.3.
Rauch- schwalbe	D	29.3.	29.3.	4.4.
	E	23.3.	23.3.	14.3.
Fitis	D	9.4.	9.4.	10.4.
	E	29.3.	28.3.	31.3.
Mönchs- grasmücke	D	18.4.	18.4.	16.4.
	E	7.4.	7.4.	8.4.
Klapper- grasmücke	D	20.4.	20.4.	21.4.
	E	11.4.	10.4.	14.4.
Mauersegler	D	29.4.	29.4.	30.4.
	E	17.4.	17.4.	24.4.

D = Durchschnitt; E = Erstbeobachtung

Ein Vergleich gesammelter Erstbeobachtungen aus dem Kreis (Horstkotte 1954-1982; Hadasch 1978-95) zeigt bei den meisten Arten eine erstaunliche Konstanz. Deutliche Unterschiede (mindestens 3 Tage) zeigen sich allerdings bei Singdrossel, Hausrotschwanz und Rauchschalbe, alle kommen "zu spät". Ob sich die Ergebnisse halten lassen muß die Zukunft zeigen.

Einiges bleibt aber bisher noch offen, z.B. :

- Allgemein Daten aus dem Raum Vlotho/Exter
- Allgemein Daten aller Rallen (außer Teich-, und Bläßhuhn).
- Zusätzliche Brutvogelkartierungen und Angaben zu durchziehenden und überwinternden sogenannter häufiger Kleinvögel wären wichtig; z.B. vom Bergfink.
- Brütet die Wasserralle, die Waldschnepfe oder der Schwarzspecht im Kreis Herford ?
- Ist die Hohлтаube wirklich so selten ?

Das sind nur einige Anregungen um die zukünftige Avifauna "abzurunden" .

Wer sich beteiligen oder auch nur ein Exemplar der derzeitigen Ergebnisse haben möchte, wende sich an den Verfasser oder die Biologische Station Ravensberg im Kreis Herford.

### Literatur:

- FELLENBERG, W. (1988): 5. Nachweis der Skua (*Stercorarius skua*) für Westfalen, *Charadrius* 24:1-3
- GRIES et al. (1979): Anhang zur Avifauna von Westfalen, *Abhandlungen aus dem Landesmuseum für Naturkunde zu Münster in Westfalen*, 41:477-576
- HORSTKOTTE, E. (1978): *Vogelleben in und um Löhne*, Verlag Hermann Brackmann, Löhne
- KUHLMANN, H. (1935): *Die Vogelwelt des Ravensberger Landes und der Senne*, Ber. Naturwiss. Verein Bielefeld u. Umgebung 8:1-65
- KUHLMANN, H. (1950): *Die Vogelwelt des Ravensberger Landes und der Senne*, Ber. Naturwiss. Verein Bielefeld u. Umgebung 11:19-117
- MÖLLER, E. (1993): Die Vögel sterben leise aus: Eine Bilanz der Brutvogelfauna des Kreises Herford im 20. Jahrhundert, *Historisches Jahrbuch für den Kreis Herford*, S.129-147
- PEITZMEIER, J. (1969): Avifauna von Westfalen, *Abhandlungen aus dem Landesmuseum für Naturkunde zu Münster in Westfalen*
- SCHÜTTLER, A. (1986): *Das Ravensberger Land*, Münster

Jörg Hadasch, Hochstr. 31, 32051 Herford

**U 111 Haubentaucher - 1 Brutpaar mit 2 flüggen juv. am Ahler Bruch** (OS, MTB 3816 Spenge). **1 Paar mit 2 juv. am Hücker Moor** und versuchter **Zweitbrut** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 111 Haubentaucher am 21.4.95 1 Paar mit 3 Eiern im Nest auf Baggerteich sü. Retlager Bach bei Schiergge-Pivitsheide LIP. M. Bongards

**U 11 Haubentaucher auf dem Obersee in BI-Schildesche (MTB 3917/1): 1995 brüteten von 11 Paaren 5 erfolgreich und zogen insgesamt 11 Jungvögel auf.** H. Bongards, D. Hunger, M. Tiekötter

U 12 Zwergtaucher 12.3.95: 2 Ex. im Brutkleid auf Stauteich 3 im Lutter-Grünzug BI, auch trillernd.. Danach erst wieder ab 23.7.95 ein Paar ebendort. Sie brüten etwa ab 21.8., Neststandort ähnlich wie vor 3 Jahren unter überhängenden Hartriegelzweigen am Nordufer des Teiches. Durch einen Wasserschwall bei heftigem Regen (17 l/qm in wenigen Stunden) wurde das Nest kurz vor dem vermuteten Schlüpftermin in der Nacht zum 9.9.95 zerstört. Bis weit in den Herbst hielten die Vögel sich noch hier auf.

M. Bongards

**U 12 Zwergtaucher - 23.3. 1 Ex. trillert am Ahler Bruch** (OS, MTB 3816 Spenge). **10.9. >5 Ex. im Hiller Moor** (MI). **22.10. 1 Ex. , 28.10. 1 Ex. im Ahler Bruch.** C. Moning

U 12 Zwergtaucher - an folgenden Tagen konnten Zwergtaucher beobachtet werden:  
14.04. / 08.08. / 02.09. / 16.09. / 07.10. / 25.10.  
5Ex. 4Ex. 3Ex. 2Ex. 4Ex. 1Ex.  
Teiche der Fa.Windel (BI) MTB4017 Strotott

U 12 Zwergtaucher 20.10.95, 1 Exempl. auf einer Wasserfläche im "Steinhorster Becken" (GT)

D. Hunger

U 12 Zwergtaucher - 6.3.1995 2 nahe dem Südufer schwimmend u. tauchend, einige Triller. K. Conrads

U 12 Zwergtaucher - 8.1.1995 1 am Stauteich III (BI) nahe dem Ufer. K. Conrads

U 12 Zwergtaucher - 18.3.1995 2 Expl. ruhig im nördl. Ufergebüsch liegend. 1 trillernd. (Stauteich III, BI) K. Conrads

U 12 Zwergtaucher - trotz fast ständiger Präsenz bis zu 4 Ex. (22.01.95-1.11.95) kein Brutnachweis in Halle Regenrückhaltebecken Hachhowe (GT, MTB 3916 Halle) Bader

U12 Zwergtaucher 7.05.95, 1 Ex. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4 W. Brinkschröder

U 12 Zwergtaucher - 27.2.1995 2 schwimmend u. tauchend auf Stauteich III (BI). Schwaches Revierverhalten. 1 Expl. im Brut-, das andere im Winterkleid. K. Conrads

U 12 Zwergtaucher - 25.7. bis 21.10.1995 auf Stauteich III (BI). Nest mit Gelege am 7. oder 8.9. 1995 durch Hochwasser zerstört (M. Bongards). K. Conrads

**U11 Rothalstaucher: 14.1.95 1 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI); Hadasch**

U 11 Schwarzhalstaucher am 2.4. 1♂ Ex. auf dem Norderteich nach Nahrung tauchend (MTB4120) U. Kuhlmann

**L51 Baßtölpel:** Ende Januar/Anfang Februar 1995 fand Gerke einen noch lebenden Baßtölpel auf einem Acker an der Weser bei Vlotho (HF). Leider verstarb der Vogel kurz danach. Der Kopf und ein Fuß hat mir vorgelegen; Hadasch

U 13 Kormoran - 25.5.95 1, 21.4.95 6 Baggersee Moddenmühle Bad Salzuflen-Schötmar (LIP) E.Möller

U 13 Kormoran 20.10.95, 2 Exempl. am "Steinhorster Becken" (GT) D. Hunger

U 13 Kormoran: 7.1.95. 26 Ex. in Rinteln ( SHG ) in Ost-Westrichtung ziehend. Prave t

U 13 Kormoran - am 24.04. 9 Überflieger und am 25.10. 1 Überflieger Teiche der Fa.Windel (BI, MTB 4017) Strototte

U 13 Kormoran 23.05.95, 1 Exempl. auf einem Pfahl am "Steinhorster Becken" (GT) D. Hunger

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*): 1 immat. im Steinhorster Becken (LIP). M. Renner

**U13 Kormoran:** Zählung am Schlafplatz in Vennebeck 1995:

Jan	Feb	März	Apr	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
7	42	118	58	5	13	18	75	120	214	720	7

Im Januar und Dezember waren große Teile des Baggerseen am Weserbogen zugefroren. Mindestens im Dezember '95 und Januar '96 gab es einen weiteren Schlafplatz östlich von Rinteln (Niedersachsen), der Ende Dezember (Deutsch) und Anfang Januar (Hadasch) jeweils etwa 300 Exemplare umfaßte. Es ist wahrscheinlich das beide Schlafplätze in Verbindung stehen.

Hadasch

U 15 Zwergtrommel vom 28.5. bis etwa 10.6. 1 Ex. am Norderteich/Billerbeck (MTB 4120) rufend U. Kuhlmann

**U 16 Rohrdommel - 5.4. 1 Ex.** ruft und überfliegt das **Hücker Moor** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

**U 14 Graureiher - 29.8. >19 Ex.** am **Hücker Moor**. Eine **erfolgreiche Brut** am **Hücker Moor** mit **mind. 4 juv.** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

**L 51 Silberreiher - 10.9. 1 Ex.** steht im Schlichtkleid an einem Moorsee im **Hiller Moor** zwischen Krickenten. Es ist kein Ring zu erkennen (MI). C. Moning

L51 Silberreiher 5.11.95 südl. See Vennebeck Mi/ MTB 3719/4 Ch. Schmidt

U 17 Weißstorch N a c h t r a g : 4.4.93 2 Ex. nach N über Spenge, 14.5.94 12.15 Uhr 3 Ex. nach NO über Spenge, 3.7.94 1 Ex. über Spenge kreisend nach S abfliegend. U. Allert

U 17 Weißstorch Okt.95 ein Ex. hält sich mindestens eine Woche lang in Oldentrup im Bereich des geplanten Industriegebietes an der A2 auf. (Gefangenschaftsflüchtling?) M. Bongards

**U 17 Weißstorch - 11.5. 1 Ex.** rastet am **Enger Bruch** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 171 Schwarzstorch 14.9.95 1 Ex. nach S über Spenge.

U. Allert

U 34 Höckerschwan 06.06.95, 2 Paare mit je 5 pulli auf dem Obersee (

D. Hunger

**U 34 Höckerschwan - 5.6. 1 Paar mit 5 juv. am Hücker Moor. 23.9. nur noch 2 juv. am Hücker Moor (HF, MTB 3817 Bünde).**

C. Moning

**U351 Singschwan:** 14.1.95 3 Ex. u. 29.12. 1 ad. Weserbogen Vennebeck (MI); am 28.12. zogen von ca. 15.30 bis 16.30 Uhr 3 Trupps zwischen Rinteln und Hessisch Oldendorf (Niedersachsen) weseraufwärts (2 immat. 2 ad., 1 immat 11 ad., 2 ad.), ein Ex. flog mit deutlich gekrümmten Hals. Hadasch

U 331 Graugans - 24.2.95 ca. 25 überfliegen sehr niedrig in lockerem Schneetreiben Exter (Stadt Vlotho, HF) in W-O-Richtung

E.Möller

**U 331 Graugans - 21.2. 8 Ex. überfliegen das Enger Bruch. 31.3. 1 Ex. überfliegt stark mausernd Klein Aschen bei Spenge. 15.4. 2 Ex. am Hücker Moor. 17.5. 1 Ex. überfliegt Klein Aschen (HF, MTB 3817 Bünde).**

C. Moning

U331 Graugans 8.05.95, 2 Ex. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4 4216/2

W. Brinkschröder

**U331 Graugans:** Weserbogen Vennebeck (MI): 5.1.95 mind. 320 Ex.; 14.1. mind. 530 Ex.; 1.2. mind. 270 Ex.; 11.3. mind. 100 Ex.; 14.3. ca. 120 Ex.; 16.4. mind. 29 Ex.; 15.5. mind. 170 Ex.; 18.7. 454 Ex. ; 20.8. 550 Ex.; 13.10. 409 Ex.; 9.12. 540 Ex.; 29.12. mind. 320 Ex, Großes Torfmoor: 1.5. mind. 20 Ex.; Hadasch

**U 331 Graugans (*Anser anser*):** 26.4.95 2 Familien mit Gösslingen im Steinhorster Becken (LIP).

M. Renner

U 33 Bläßgans - 23.11.94 ca. 100 Ex um 16 h ziehend nach W über Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24)

J. Albrecht

**U332 Bläßgans:** 5.1.95 ca. 20 Ex. u. 29.12. 110 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI); 30.1. ca. 60 Ex. überfliegen die Uhlandstr. -> NW (HF); 13.10. 1 Ex. unter 409 Graugänsen am Weserbogen Vennebeck (MI); 12.12. u. 20.12. 1 Ex. am Obersee (wohl Gefangenschaftsflüchtling). Hadasch

U322 Bleßgans 5.11.95, 60 Ex. Vennebeck/Weser Mi/ MTB 3719/4

Ch. Schmidt

U 332 Bleßgans 27.2.95 9.30 ca. 130 Ex. Ubbedisser Berg (BI) Richtung NO

H.Mensendiek

**U333 Saatgans:** 18.2.95 ein durchziehender Trupp gegen 23.00 Uhr Uhlandstr. (HF); Hadasch

**U334 Kanadagans:** 25.4.95 4 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI); 13.10. 2 Ex. ebenda, Hadasch

U334 Kanadagans 6.05.95, 2 Ex. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4 4216/2

W. Brinkschröder

**U334 Nonnengans:** Weserbogen Vennebeck (MI): 5.1.95 2 Ex.; 14.1. 3 Ex.; 13.10. 1 Ex.; 29.12. 1 Ex.; Hadasch

U 334 Nilgans 20.10.95, 7 Exempl. am "Steinhorster Becken" (GT)

Nilgans (*Alopachen aegyptiaca*): 20.5.95 1 im Steinhorster Becken (LIP)

U334 Nilgans 8.05.95, 1 ♂, 1 ♀ mit 5 juv. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4

W. Brinkschröder

U19 Krickente 28.05.95, 5 ♂, 3 ♀ Großes Torfmoor Mi/ MTB 3618/3 W. Beisenherz

Krickente (*Anas crecca*): 26.4.95 3 Männchen, 2 Weibchen im Steinhorster Becken (LIP), 1.6.95 1 Männchen Rietberger Fischteiche (GT). M. Renner

U 19 Krickente am 30.7.95 drei Ex. im Schlichtkleid auf Klärteich bei Lemgo-Liemergrund.

M. Bongards

U 19 Krickente - 22.11.95 5 ♂ 1 ♀ Teich Bustedter Wiesen Hiddenhausen (HF)  
E.Möller

U 19 Krickente 20.10.95, 2 ♂ + 1 ♀ am "Steinhorster Becken" (GT)  
D. Hunger

U 19 Krickente - diese kleine Ente mit grünem Spiegel konnte am 02.09. / 16.09. / 02.10. / 05.11. und 19.11. beobachtet werden.  
Teiche der Fa.Windel (BI, MTB4017) Strototte

**U19 Krickente:** 8.1., 18.11., 6.12. u. 17.12.95 1,0 Ex. Werre (Stadt HF); 2.2. 2,2 Ex. Obersee (BI); 11.8. 4 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 16.10. ca. 12 Ex. Enger Bruch (HF); 18.10. 12 Ex. ebenda; Hadasch

U 21 Knäkente - am 30.03. 1 ♂, 09.04. und 31.05. 1 ♂ auf den Teichen der Fa.Windel (BI, MTB4017) Strototte

U 21 Knäkente 23.05.95, 1 ♂ auf einer Wasserfläche im "Steinhorster Becken" (GT)  
D. Hunger

Knäkente (*Anas querquedula*): 3.4.95 2 Männchen, 1 Weibchen unterhalb des Obersees (BI); 26.4.95 1 Männchen im Steinhorster Becken (LIP). M. Renner

U 22 Schnatterente - 15.3.95 3 Baggersee Moddenmühle, Bad Salzuflen-Schötmar (LIP) E.Möller

Schnatterente (*Anas strepera*): 26.4.95 2 Männchen im Steinhorster Becken (LIP).  
M. Renner

**U23 Pfeifente:** 12.11.95 3 wf. Ex. Baggersee Moddenmühle (LIP); Hadasch

U 26 Reiherente 07.06.95, 1 ♂ auf der Wasserfläche des vollgelaufene "Sieker Lochs" (Bauruine), Ecke Brenner-/Detmolderstraße (BI)

D. Hunger

**U23 Pfeifente:** 15.1.95 1,0 Ex. Werre (Stadt HF); 19.3. 3,3 Ex. Baggersee Moddenmühle (LIP); Hadasch

U 23 Pfeifente - 16.12.95 1♀ Baggersee Moddenmühle, Bad Salzuflen-Schötmar (LIP) E.Möller

Pfeifente (*Anas penelope*): 26.4.95 3 Männchen im Steinhorster Becken (LIP). M. Renner

U 25 Löffelente - 23.4.1995 2 ♂ mit ♀ auf dem Norderteich (LIP). K. Conrads

U25 Löffelente 6./7./8.05.95, 1-3 Paare Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4 4216/2 W. Brinkschröder

U25 Löffelente 23.04.95, 2 ♂, 2 ♀ Norderteich LIP/ MTB 4120/1 W. Beisenherz

**U 25 Löffelente - 7.4. 1 Paar** auf dem **Hücker Moor** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 25 Löffelente - am 13.06. 2 Ex., 03.08. 1 ♀, 16.09., 02.10. 3 ♀ Teiche der Fa.Windel (BI, MTB4017) Strototte

Löffelente (*Anas clypeata*): 26.4.95 5 Männchen, 3 Weibchen im Steinhorster Becken (LIP), 3.6.95 1 Männchen bei Lage (LIP). M. Renner

**U25 Löffelente:** 25.4.95 1,0 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI); 11.8. 3 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); Hadasch

U 25 Löffelente 06.06.95, 5 ♂ + 1 ♀ auf dem Obersee (BI) D. Hunger

**U27 Tafelente:** 2.2.95 27,12 Ex. Obersee (BI), seit längerer Zeit wieder ein größerer Trupp; 28.12. mind. 75 !! Ex. auf der Werre in der Stadt Herford (1 km), am selben Tag auch mind. 100 !! Reiherenten. Hadasch

U 27 Tafelente 27.01.95, 33 Exempl. auf dem Obersee (BI) D. Hunger

U 26 Reiherente 22.04.95, 37 Exempl. auf dem Obersee (BI) D. Hunger

U 26 Reiherente 30.7.95 ein W. mit 9 kleinen Juv. auf Klärteich der Kläranlage Lemgo. 15. und 18.8.95 ein ca 2 Wochen alter JV. auf Stauteich 2 an der Brennerstr. in BI. M. Bongards

**U 26 Reiherente - 19.3. 1 Paar, 23.3. 1 ♂ am Ahler Bruch. 7.4. 1 Paar am Hücker Moor** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 26 Reiherente - 02.03.95 ca. 30 Ex. am Godelheimer Baggersee. Kreis Höxter. Jan Olsson

U 26 Reiherente 12.07.95, 1 ♀ mit 7 pulli im Jölleinlauf in den Obersee (BI) M. Tiekötter

U 26 Reiherente - 29.4.95 1 ♂ Schönungsteich Kläranlage Bad Salzuflen,  
 1 Paar auf der Werre daneben (LIP). 3918/1  
 7.5.95 2 Paare auf der Werre am Spatzenberg, Löhne (HF). 3818/1  
 14.5.95 1 Paar NSG Großes Torfmoor (MI)  
 21.5.95 1 Paar NSG Füllenbruch, Hiddenhausen (HF) 3817/14 E.Möller

**U29 Bergente:** 23.1.95 3,3 Ex., 7.2. 6,9 Ex., 16.4. 1,1 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI);  
 Hadasch

U29 Eiderente 5.11.95, 1 Ex. wf. südl. See Vennebeck Mi/ MTB 3719/4 Ch. Schmidt

**U29 Trauerente:** 14.1.95 mind. 1 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI); Hadasch

U 29 Samtente - 8.11.95 1 imm. ♂ Teich Bustedter Wiesen, Hiddenhausen (HF)  
 E.Möller

**U29 Samtente:** 5.1.95 12 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI); 14.1. mind. 8 ebenda; 20.1.  
 mind. 6 Ex. ebenda; 23.1. 8 Ex. ebenda; Hadasch

**U28 Schellente:** 16.12.95 mind. 76 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI); Hadasch

**U321 Zwergsäger:** 14.1.95 u. 20.1. 0,1 Ex., 23.1. 0,8 Ex., 7.2. 0,3 Ex. Weserbogen  
 Vennebeck; Hadasch

U 321 Zwergsäger - 7.1.95 1 ♀ Weserstaustufe Schlüsselburg (MI) E.Möller

**U322 Mittelsäger:** mind. 15.-16.12.95 1 ad. Männchen Weserbogen Vennebeck (MI).  
 Hadasch

**U31 Gänsesäger:** 11.1.95 kurzzeitig 2,4 Ex. Obersee (BI); 14.1. mindestens 140 Ex. u. 9.12.  
 mind. 95 Ex. Weserbogen Vennebeck (MI); 19.1. 9 Ex. flogen in Keilform nach NO über die  
 Umlandstr. (HF); 2.2. 0,6 Ex. Obersee; 19.3. 1,1 Ex. Werre (Stadt HF); 21.3. 1,1 Ex.  
 Füllenbruch (HF); Hadasch

**U 31 Gänsesäger** - 4. 2. 10 Säger und am 5.2. 2 ♂, 1 ♀ jeweils auf dem Hucker Moor (HF,  
 MTB 3817 Bünde). 19.3. 2 Paare, 23.3. 3 Paare (balzen bereits) , 2.4. 1 Paar am Ahler  
 Bruch (OS, MTB 3816 Spenge). C. Moning

U 31 Gänsesäger 13.11.95, 3 ♀ auf dem Obersee (BI)  
 M. Tiekötter

- U 31 Gänsesäger, 27.12.95, 1 ♀ im Einlauf des Johannisbaches in der Obersee (BI), fast zugefroren  
D. Hunger
- U 31 Gänsesäger 27.01.95, 2 ♀ auf dem Obersee (BI)  
D. Hunger
- U 31 Gänsesäger 18.02.95, 5 ♀ auf dem Obersee (BI)  
D. Hunger
- U 31 Gänsesäger 21.01.95, 2 ♂ + 3 ♀ auf dem Obersee (BI)  
D. Hunger
- U 31 Gänsesäger 03.02.95, 1 ♂ + 7 ♀ auf dem Obersee (BI)  
D. Hunger
- U 31 Gänsesäger - 18.2.95 1 ♂ Löhne ehem. Abgrabung neben der Blutwiese (HF)  
E.Möller

**U 43 Wespenbussard - 10.5. 2 Ex.** ziehen über **Hücker Aschen** mit Mäusebussarden durch. **26.8. 2 Ex.** am **Hücker Moor** (Künsebeck) (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 41 Rotmilan 10.3.95 1 Ex. in Bardüttingdorf, 7.4.95 1 Ex. in Bardüttingdorf, 7.5.95 1 Ex. über Spenge kreisend. U. Allert

U 41 Rotmilan - 07.03.95 1 Ex. über Oetinghausen.  
Kreis Herford. Jan Olsson

U 41 Rotmilan 21.4.95 über Hörster Egge, von mehreren Rabenkrähen attackiert.  
M. Bongards

U 41 Rotmilan: 7.3.95 1 Ex. über Faulensiek ( LIP )  
streichend Frevert

**U 42 Schwarzmilan - 20.5. 1 Ex.** überfliegt **Hücker Aschen** bei Spenge (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 42 Schwarzmilan - Seit 1993 liegen regelmäßige Beobachtungen vor, die auf eine Brut dieser Art in der näheren Umgebung von Harzberg, Schalenberger Wald, Gemeinde Schieder-Schwalenberg (LIP, MTB 4021 Bad Pyrmont, 3. Qu.) hindeuten. Beobachtungsdaten: u.a. 22.04.1993 über dem Kleff kreisend, 27. und 29.04.93 mit Nistmaterial über dem Schweinebruch, 12.07.93 jagend Stauseebereich, 19. und 20.06.1995 2 Ex. über der Aue in Höhe Fischanger, 26.07.95 jagend bei Harzberg.

Matthias Füller

U42 Schwarzmilan 24.06.95, über Horst nahe Entenkrug kreisend, Norderteich LIP/ MTB 4120/1  
W. Brinkschröder

U42 Schwarzmilan 23.04.95, 2 Ex. Norderteich LIP/ MTB 4120/1 W. Beisenherz

U 42 Schwarzmilan - 23.4.1995 1 mehrfach trillernd am Norderteich. K. Conrads

U41 Rotmilan 22.04.95, 1 Ex. oberes Krollbachtal TÜP Pb/ MTB 4118/3 W. Brinkschröder

U 41 Rotmilan - 23.4.1995 1 im Beller Holz brütend auf Eiche. K. Conrads

U 41 Rotmilan - 10.3.95 2 ganz niedrig Herford-Nord E.Möller

U 41 Rotmilan - 22.4.1995 1 im Beller Holz unter dem Kronendach fliegend u.rufend (*hiü hi hi hi*). K. Conrads

U 41 Rotmilan 12.3. + 6.4.95 kreisend u. durchziehend Ubbedisser Berg (BI) H.Mensendiek

**U41 Rotmilan:** 16.3.95 1 Ex. über dem Füllenbruch (HF); 1995 Brutverdacht für den Raum Südlengern (HF); 9.10.95 1 Ex. am Werfener Bruch (HF); Hadasch

**U 41 Rotmilan - 19.2. 1 Ex. in Klein Aschen** bei Senge (HF, MTB 3817 Bünde). **22.4. 1 Ex.** am Ahler Bruch (OS, MTB 3816 Spenge). **14.5. 1 Ex.** überfliegt Klein Aschen. **16.5. 1 Ex.** am Ahler Bruch. **20.5. 1 Ex. in Klein Aschen. 28.5. 1 Ex. am Ahler Bruch. 3.6. 2 Ex. balzen am Hücker Moor** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 44 Rohrweihe 23.05.95, 1 ♀ im Suchflug über dem "Steinhorster Becken" (GT) D. Hunger

**U44 Rohrweihe:** 1.5.95 0,1 Ex. Großes Torfmoor (MI); Enger Bruch: 22.8., 28.8., 30.8., 31.8., u. 7.9. je 1,0 Ex.; Hadasch

U44 Rohrweihe 7./8.05.95, 1 ♂ bzw. 2 Ex. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4 4216/2 W. Brinkschröder

U44 Rohrweihe 28.05.95, 1 ♂ Großes Torfmoor Mi/ MTB 3618/3 W. Beisenherz

U 44 Rohrweihe - Nur eine Beobachtung am 24.04. In diesem Jahr keine Brut, nicht einmal Brutversuch! Rieselfelder der Fa.Windel (BI, MTB4017) Strototte

U 44 Rohrweihe Nachtrag : 8.5.94 6.15 Uhr zieht ein Ex. nach NO über Spenge. U. Allert

**Rohrweihe (*Circus aeruginosus*):** 26.4.95 1 Weibchen Steinhorster Becken (LIP). M. Renner

U 44 Rohrweihe - 23.4.95 1 Paar balzfliegend MTB 3817 E.Möller

**U 44 Rohrweihe - 25.4. 1 ♀ am Hücker Moor** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 44 Rohrweihe: 21.11.95 1 Ex. auf stillgelegter Ackerfläche am Möllenberg in Bentorf ( LIP ) jagend. Frevert

**U452 Kornweihe**: 15.2.95 0,1 Ex. im Füllenbruch (HF); Hadasch

U 452 Kornweihe - 24.9.95 1♂ zieht über Vlotho-Exter Nord-Süd (HF)  
E.Möller

U 45 Wiesenweihe: Ein Paar fliegt am 05. 06. 1995 über einem Rapsfeld an Landstraße zwischen Borgholzhausen und Altenmelle. **MTB 3816, 1 Qu.**  
Wolfgang Schütz

**U 39 Habicht - 20.2. 1 Ex. am Gymnasium bei Enger (HF, MTB 3817 Bünde). 7.3. 1 Ex. im Ahler Bruch. 5.4 (OS, MTB 3816 Spenge). 1 altes ♂ im Osten des Hücker Moores dort auch eine Brut (HF, MTB 3817 Bünde).** C. Moning

**U38 Sperber - 1 Brut im Westen, 1 Brut im Osten des Hücker Moores. Ebenda: 18.2. 1 ♀ (HF, MTB 3817 Bünde). 1 Paar im Ahler Bruch (OS, MTB 3816 Spenge).** C. Moning

**U 36 Mäusebussard - 26.2. 7 Ex. , 12.3. 5 Ex. , 19.3. 3 Ex. , 23.3. 4 Ex. , 14.4. 3 Ex.** ziehen am **Ahler Bruch** z. T. mit Schaukämpfen durch (OS, MTB 3816 Spenge). C. Moning

U 37 Rauhfußbussard: 26.1., 4.6., 18.11.95. 2 Ex sind ständig im Bereich Bentorf, Faulensiek ( LIP ) zu beobachten. Frevert

**U37 Rauhfußbussard**: 29.12.95 ein ad. Ex. am Weserbogen Vennebeck (MI), Hadasch

U46 Fischadler 12.08.94, 1 Ex. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4 4216/2  
22.04.95, 1 Ex. oberes Krollbachtal TUP Pb/ MTB 4118/3 W. Brinkschröder

U 46 Fischadler: Am 08. 09. 1995 ein Exemplar in Hiddenhausen-Eilshausen MTB Bünde 3817, 2. Qu. Sitzt auf einer Schornsteinabdeckung (!) und stößt nach Goldfischen in Gartenteichen inmitten einer Siedlung. Fotobeleg!  
Breitensträter

U 46 Fischadler - 8.9.95 1 ganz niedrig über dem Brandbach in Hiddenhausen.  
10.9.95 1 über dem Gut Bustedt, Hiddenhausen. Derselbe?  
12.9.95 1 über Vlotho-Exter nach Süden.  
22.10.95 1 über der Weser bei Vlotho jagend (alle HF) E.Möller

U 46 Fischadler - Beute schlagend am 02.09. fliegt weiter in südlicher Richtung.  
Teiche der Fa.Windel (BI, MTB4017) Strototte

U 472 Merlin N a c h t r a g : 18.10.92 1 Ex. über Feldern in Spenge/Bardüttingdorf.  
H. Albert

U 472 Merlin - 7.1.95 1♀ in der Feldflur bei Petershagen-Heimsen (MI)  
E.Möller

U 49	Turmfalke	Kreis Lippe: 26 wissenschaftliche betreute Bruten im Turmfalkenprogramm („Vogelwarte Helgoland“)
	Schlupfdaten:	Frühestes: 18.05.'95 Spätestes: 28.06.'95
	Schlupferfolg:	91,2 % (134 Eier)
	Gelegegröße (Eier):	5,8 (4-7)
	Ausgeflogene Junge pro BP:	5,1
	Beringt wurden 122 Juv. mit 6,5 mm Aluring am rechten Tarsus. 37% der BP nutzten Schleiereulen-, 27% Falkenkästen als Horststandort, 33% der Bruten entfielen auf landw. Nutzbetriebe, 29% auf Kirch- u. Lagertürme und 24% auf Wohnhäuser.	
	Monitorig MTB 4019 Detmold:	0,3 Juv./qkm ausgeflogen
		St. Klose

U 49 Turmfalke N a c h t r a g : 1993 erfolgreiche Brut im Turm der Spenger St. Martinskirche. - 12.3.94 Erstbesetzung des Brutplatzes in meinem Hause, 2.5.94 Brutbeginn, 29. 5. 94 Schlüpfen des ersten von 4 juv., 10.6. und 11.6.94 nachts heftiges Warnen des Weibchens bei Annäherung eines Waldkauzes, 1.7.94 die ersten 2 juv fliegen aus.

11.2.95 1 Paar besetzt Brutplatz in meinem Haus, 23.4.95 in einem 8-stündigen heftigen Kampf vertreibt ein neues Paar das bereits seit 11.2.95 ansässige Paar, 1.5.95 erstes Ei (von später 5) gelegt, 3.5.95 2. Ei gelegt, nachts Auseinandersetzung des Weibchens mit Waldkauz, 4.6.95 4 Jungvögel geschlüpft, 5. Jungvogel am Folgetage, 21.6.95 nachts Auseinandersetzung des laut warnenden Weibchens mit einem Waldkauz. 25.6.95 nachts heftiges Warnen des Weibchens, das kikikiki rufend anscheinend eine Eule um das Haus fliegend verscheucht, 9.7.95 5 juv. fliegen aus. U. Allert

U 471 Baumfalke N a c h t r a g : 31.8.93 1 Ex. jagt einen Singvogel in Lenzinghausen. U. Allert

**U471 Baumfalke: 5.9.95 ein Ex. jagt Rauchschwalben am Hücker-Moor (HF); Hadasch**

U471 Baumfalke 29.04.95, 1 Ex. TÜP Pb/ MTB 4118/3 W. Brinkschröder

U 471 Baumfalke seit Anfang Mai bis etwa zum 10.6. halten sich 3 Falken am Norderteich/Billerbeck auf - in den Abendstunden bald stetig nach Insekten jagend. Zumindest im letzten Zeitraum konnten sogar 4 Ex. zeitgleich beobachtet werden. Leider keine weiteren Nachweise. U. Kuhlmann

U471 Baumfalke 28.05.95, 1 Ex. Großes Torfmoor Mi/ MTB 3618/3 W. Beisenherz

U 471 Baumfalke 27.8.95 1 Ex. kreisend Steinhorster Becken (PB) H.Mensendiek

U471 Baumfalke 23.04.95, 1 Ex. Norderteich LIP/ MTB 4120/1 W. Beisenherz

**U 471 Baumfalke - 31.5. 2 Ex. am Hücker Moor. 10.6. 1 Ex. an der Wassermühle in Klein Aschen (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning**

**U 51 Rebhuhn - 12.5. Balz am Gymnasium in Enger. 16.9. 1 ad. und 3 juv. in Hückler Aschen (HF, MTB 3817 Bünde).** C. Moning

U 51 Rebhuhn - 12.03.95 2 Ex. landen im Nachbargarten, am Bödexter Weg in Höxter, um 19.00 Uhr und rufen mehrfach. Kreis Höxter. Jan Olsson

U 51 Rebhuhn - 1995 1 Bp auf einem Golfplatz am Heideholz in Vlotho-Exter (HF): Anfang August Kette von 14 (!), im Oktober Kette von 9 Hühnern, dabei 2 adulte. 384812 E. Möller

**U51 Rebhuhn:** 12.9.95 5 Ex. Werfener Bruch (HF); 16.10. 8 Ex. Enger Bruch (HF); 14.11. 6 Ex. nördlich Enger Bruch; Hadasch

U 61 Rebhuhn: 3.5.95 2 Brutpaare im Bereich Bentorf ( LIP ) Frevert

**U52 Wachtel:** 2.8.95 morgens gegen 0.40 Uhr Wachtelrufe über der Uhlandstr. (Stadt HF); Hadasch

Wachtel (Coturnix coturnix): 2.7.95 um 1.45 nachts 1 zweimal rufend über Bielefeld (BI), 21.7.95 um 4.00 morgens 1 rufend ebenda.

M. Renner

U 56 Wasserralle - Bruterfolg!? An folgenden Tagen konnte diese Art bestimmt werden:  
 20.02. / 23.03. / 05.04. / 28.04. / 08.06. / 15.07. / 21.08. / 02.09.  
 Rufe Rufe Rufe Totfund Sicht Sicht  
 Rieselfelder der Fa. Windel (BI, MTB4017) Strototte

Wasserralle (Rallus aquaticus): Brut wahrscheinlich in der Senke unterhalb des Obersees (BI). Von März bis mindestens Juni waren stets 2-3 Vögel anwesend, häufig rufend.  
 1.6.95 1. rufendes Männchen Rietberger Fischteiche (GT). M. Renner

U56 Wasserralle 28.05.95, 1 Ex. Großes Torfmoor Mi/ MTB 3618/3 W. Beisenherz

**U56 Wasserralle:** Enger Bruch: 25.8.95, 28.8., 29.8., 31.8. je 1 Ex.; 1.9. 2 Ex., Hadasch

U 55 Tümpelsumpfhuhn am 27./28.4. 1♂ Ex. am Norderteich (MTB 4120) rufend U. Kuhlmann

U 57 Wachtelkönig - 19.6. und 22.06.95 rufendes Männchen nördlich von Kohlstädt, Gemeinde Schlangen, Kreis Lippe (LIP, MTB 4119-Horn-Bad Meinberg, 3.Qu.) auf einer mit Raygras eingesäten Fläche. Die Fläche wurde am 23.06.1995 gemäht. Ursula Langer

U 57 Wachtelkönig - 23.06. und 26.06.95 rufendes Männchen auf einer Brachfläche südöstlich von Schlangen, Kreis Lippe in der Nähe des geologischen Steinbruchs am Mittelberg (LIP, MTB 4119-Horn-Bad Meinberg, 3.Qu.). Fläche wurde im Laufe des Sommers nicht gemäht. Ursula Langer

**U 54 Kranich - 1.3. 150 Ex.** ziehen an **Hücker Aschen** bei Spenge in östliche Richtung vorbei. **8.3. 150- 200 Ex.** gegen 17:30 Uhr ebenda (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 54 Kranich -16.03.95 25 Ex. über Oetinghausen in Nord-West-Richtung fliegend. 14.00 Uhr.  
Kreis Herford. Olsson (durch C. Söhnchen)

**U54 Kranich: 1.5.95 !! 6 Ex.** kreisen gegen 11.45 Uhr über der Herforder Innenstadt und ziehen dann nach NO davon; Hadasch

U 54 Kranich in a c h t r a g . . 3.3.92 32 Ex nach O über Spenge, 8.11.92 über 300 Ex. nach SW über Spenge, 15.11.92 34 Ex nach Sw über Spenge. - 19.10.93 0.48 Uhr rufende Gruppe über mein Haus in Spenge, 6.11.93 18.35 (Dunkelheit) rufende Gruppe zügig über Spenge nach SW  
8.3.95 18.00 Uhr 70 Ex nach NO über meinem Haus in Spenge, 30.10.95 15.30 Uhr 50 Ex. nach SW über Spenge. U. Allert

U 54 Kranich 13.2.95 17.15 Uhr 75 Ex. Ubbedisser Berg (BI)+11°wolkig SO 2-3  
8.3.95 17.30 Uhr ca 130 Ex. " " " +7°, heiter SSW 4  
8.3.95 18.00 " ca.100 Ex. " " " " (alle Verbände krei-  
8.3.95 18.05 " ca. 80 Ex. " " " send Höhe erreichend)  
8.3.95 18.30 " ca. 80 Ex. " " " "  
13.3.95 13.10 " 28 Ex. " " " +9° sonnig ONO 3-4  
19.11.95 11.30 " Kranichzug über Bielefeld(Jostberg)Schauer WNW 4-5  
G.+H. Mensendiek

U 54 Kranich

8.3.95. 7 Keile zu je 120 bis 150 Ex. von Süden nach Norden über Bentorf ( LIP ) ziehend.

17.3.95. 31 Ex in Lieme ( LIP ) in nördlicher Richtung ziehend

17.11.95.40 Ex. über Bentorf ( LIP ) nach Süden ziehend  
Frevort

U 54 Kranich - 02.03.95 ca. 80 Ex. über den Godelheimer Baggerseen in Nord-Ost-Richtung fliegend.  
15.00 Uhr Kreis Höxter. Jan Olsson

U 54 Kranich 5.11.1995 Kl. Verband abends über BI-Mitte.  
K. Conrads

U 54 Kranich - 9.3.1995 22:30h kleiner Verband über der Stadt (BI).  
K. Conrads

U52 Kranich 4.11.94, 3 Formationen, die letzte mit ca. 37 Ex. Bi/ MTB 3917/4 K. Anstoetz

U 54 Kranich vom 25.3.-28.4. 1 Ex. am Norderteich / Billerbeck versteckt aufhaltend ( MTB 4120) U. Kuhlmann

U 54 Kranich - 28.2.94 gegen 21.30 h 2 größere Trupps ziehend nach NNO über Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24) J. Albrecht

**U 54 Kranich am 03.01.95 14.00 Uhr, 56 EX, (am Dia abgezählt) aus N über Holtstr. in Asemissen Richtung S Detmolderstr. in V-Form. Nicht sehr hoch. LIP...B.Bender**

U 54 Kranich -8.3.95 Zug nach N über Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24): 17.50 h ca. 100 Ex.; 18.08 h ca. 170 Ex.; 18.30 h ca. 90 Ex.

J. Albrecht

U 54 Kranich -12.11.94 um 9.43 h 60 Ex ziehend über Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24) mit Pfeifrufen von Jungvögeln; um 13.30 h weitere ca. 100 Ex.

J. Albrecht

U 54 Kranich -8.3.94 um 6.30 h 1 Trupp ziehend über Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24)

J. Albrecht

U 54 Kranich - 5.3.94 gegen 13.15 h ca. 120 Ex ziehend nach N über Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24)

J. Albrecht

U 54 Kranich -12.3.95 6 Ex ziehend nach NO über Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24)

J. Albrecht

U60 Austernfischer 10.07.94, 4 Ex. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4 4216/2

7.05.95, 1 Ex. Emsufer, südl. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4216/2

29.03.95, 2 Ex. an der Ems u. auf Acker, östl. Wiedenbrück Gt/ MTB 4116/3

W. Brinkschröder

U 60 Austernfischer - 23.4.95 gegen 19 h 1 Ex hoch über Schwarzbachtal bei Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24)

J. Albrecht

**U61 Kiebitz:** 26.6.95 28 Ex. überfliegen Südlengern (HF) -> NW; 11.8. 301 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 3.11. 40 Ex. von NO-> SW über die Hochstr. ziehend beobachtet (HF); Bereich Enger Bruch: 23.8. 60 Ex., 30.8. 100 Ex., 11.9. 280 Ex., 13.9. 330 Ex., 15.9. 170 Ex., 19.9. 300 Ex., 6.10. 160 Ex., Bereich Werfener Bruch: 25.9. 80 Ex., 9.10. 129 Ex., 13.10. 470 Ex., 27.10. 790 ! Ex., 31.10. 120 Ex., 21.11. 192 Ex., 25.11. 150 Ex., 29.11. mind. 180 Ex., 30.11. 190 Ex. (danach keine Kontrollen mehr); 30.11. ein Trupp von ca. 130 Ex. überfliegt die Engerstr. zwischen Enger und Herringhausen (HF) von N -> S; Hadasch

U 61 Kiebitz: 17.3.95. Ca 140 Ex auf einem Feld bei Herbrechtsdorf ( LIP )

Freyert

U 61 Kiebitz - 07.03.95 ca. 200 Ex. auf Acker neben der B 239 nahe Lemgo.

Kreis Höxter. Jan Olsson

U 61 Kiebitz - 7.5.1995 1 an der Autobahnüberführung zwischen Windelsbleiche und Sehenstadt-Süd. K. Conrads

U 61 Kiebitz - 3.1.95 ca. 250 in der verschneiten Feldflur bei Lieme-Hündersen (LIP). 14.5.95 1 balzfliegend über Erdbeerfeldern v. Laer in HF-3818/3 Schwarzenmoor. 21.5.95 4 ad., 2 juv. auf einem Acker nördlich NSG Füllbruch, Hiddenhausen (HF) 3817/4 E.Möller

U 61 Kiebitz 27.05.95, 2 Exempl. mit "Verleiten" auf einem Acker nördlich des Hofes "Meyer-zu-Köcker" (BI)

D. Hunger

**U 61 Kiebitz** - Im Ahler Bruch häufiger Wintergast: 26.2. <200 Ex, 11.3. 53 Ex., 12.3. 120 Ex., 19.3. 100- 120 Ex., 3.9. <100 Ex. . Dort auch ca. 12 Brutpaare (OS, MTB 3816 Spenge). 11.4. 3 Paare bei der „Alten Else“ bei Bünde. 15.4. 1 Paar im Osten des Hücker Moores (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

U 61 Kiebitz - 1 ad. und 1 juv. auf Wiese bei Rolf im Evessell (BI-Sennestadt). K. Conrads

61 Kiebitz 1995 2 Brutpaare an Tümpeln der neuen Finkenbachanlagen in BI-Heepen, nahe MVA. Am 14.5. hier mind ein halbwüchsiger JV. Mögliche Brutversuche in Heepen: 2-4 Paare östlich Heeper Fichten, 1-2 Paare südlich Altenhagener Str. (jetzt Baustelle Heeper Ostumgehung). M. Bongards

U 63 Flußregenpfeifer - 23.05.1995 1 Ex. südlich von Bad Meinberg beim "Moorstich" (LIP, MTB 4119 Horn-Bad Meinberg, 2. Qu.). Ursula Langer

U 63 Flußregenpfeifer am 21.4.95 ein Paar auf einer Sandzunge der Kiesgrube am Retlager Bach (LIP), sowie ein weiteres Ex. ,das ständig rufend in Kreisen darüberhinfliegt. Am 5.6.95 ein Ex. warnend an der Kiesgrube Schieregge bei Pivitsheide LIP. M. Bongards

Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*): 3.6.95 1 Männchen, 1 Weibchen bei Lage (BI).

M. Renner

**U77 Zwergstrandläufer: 5.9.-7.9.95 1 Ex. im Enger Bruch (HF); Hadasch**

U 77 Zwergstrandläufer - 4.9.95 1 dj. auf einer Schlammfläche im Engerbruch Enger (HF) E.Möller

**U79 Kampfläufer: 18.7.95 2,0 Ex. (mausernd) auf einem Acker mit 116 Kiebitzen am Weserbogen Vennebeck (MI); Hadasch**

U 65 Bekassine - 4.1.95 1 fliegt auf von einem Maisacker mit eisbedeckten Fahrspuren im Werretal zwischen HF und Bad Salzuflen (LIP). Nachttemperatur  $-6^{\circ}\text{C}$ ! E.Möller

U 65 Bekassine 22.08.95 1.Ex. nahrungsuchend auf Schlammflächen im Mühlen- teich Döldissen (Lippe) H.Mensendiek

**U65 Bekassine: 11.8.95 9 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 24.8. u. 29.8. 1 Ex. Enger Bruch (HF); 31.8. 2 Ex. ebenda; 10.10. 3 Ex. ebenda; Hadasch**

U65 Bekassine 6./7./8.05.95, 1-3 Ex. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4 4216/2 W. Brinkschröder

U 65 Bekassine am 6.8.95 11 Ex. am Steinhorster Becken.(PB) H. u. M. Bongards

U 65 Bekassine - Durchzugerscheinungen an folgenden Tagen:  
08.01. / 14.04. / 03.08. / 08.08. / 05.11  
9Ex. 12Ex. 1Ex.

Rieselfelder der Fa.Windel (BI, MTB4017)

Strototte

**U 65 Bekassine - 5.4. 3 Ex. am Hücker Moor (HF, MTB 3817 Bünde). 10.9. >12 Ex. im Hiller Moor (MI). C. Moning**

U 65 Bekassine 20.10.95, 1 Exempl. auf einer Schlammfläche im Steinhorster Becken (GT)

D. Hunger

U67 Waldschnepfe: 19.10.95 ein Totfund (Autoopfer) an der Oststraße in Herford; Hadasch

U 681 Großer Brachvogel - 3.9. 1 Ex. im Ahler Bruch (OS, MTB 3816 Spenge). C.Moning

U77 Stelzenläufer 7.05.95, 1♂, 1♀ Klärteiche Zuckerfabrik Lage LIP/ MTB 4018/2 Ch. Schmidt

L51 Teichwasserläufer: 28.8.-30.8.95 1 Ex. im Enger Bruch (HF); Hadasch, Härtel

Grünschenkel (*Tringa nebularia*): 26.4.95 2 im Steinhorsterbecken (LIP), 20.5.95 1 ebenda. M. Renner

U75 Grünschenkel: 11.8.95 3 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 28.8., 29.8., 31.8., 1.9. u. 5.9. je 1 Ex. Enger Bruch (HF); 30.8. 2 Ex. ebenda; Hadasch

U 71 Waldwasserläufer am 23.4.95 ein Ex. am renaturierten Finkenbach im Bereich des ehemaligen Wasserfinkenhofes. M. Bongards

U71 Waldwasserläufer: 11.8.95 1 Ex. Zuckerteiche Lage (LIP); 3.10. 2 Ex. an neu angelegten Teichen am Friedhof Diebrock (HF); Hadasch

U 71 Waldwasserläufer - 10.4. 1 Ex. an einer Blenke an der Umflut bei Spenge (OS, MTB 3816 Spenge). C. Moning

U 71 Waldwasserläufer - 20.7.95 1 an einem Kleingewässer auf einem Golfplatz am Heideholz in Vlotho-Exter (HF) E.Möller

U 71 Waldwasserläufer - 03.05.95 1 Ex. im NSG-Tongrube Nieheim. Kreis Höxter. Jan Olsson

U 72 Bruchwasserläufer - 14.5.95 1 im NSG Großes Torfmoor (MI) E.Möller

U 72 Bruchwasserläufer - am 13.08. 1 Ex. am Teichrand Teiche der Fa.Windel (BI, MTB4017) Strototte

U 76 Flußuferläufer N a c h t r a g : 11.5.93 1 erschöpft wirkendes Ex. mehrere Stunden lang an meinem Gartenteich in Spenge. - 25.8.94 21.30 Uhr 1 Ex. rufend über Spenge nach SW ziehend. U. Allert

U 76 Flußuferläufer 30.08.95, 1 Exempl. an der östl. Insel im Ober (BI) D. Hunger

U 76 Flußuferläufer 03.05.95, 2 Exempl. am Jölle-Einlauf in den Obersee (BI) D. Hunger

U 76 Flußuferläufer - bei der Nahrungsaufnahme an den Einlaufftreppen der Teiche. Ende April und den ganzen August über zu beobachten. Teiche der Fa.Windel (BI, MTB4017) Strototte

U 76 Flußuferläufer 2 am 27.7.95 an Stauteichen der Lutter in BI. M. Bongards

U 76 Flußuferläufer Allein 4 mal 1-2 Exemplare auffliegend und rufend am 05. 05. 1995 bei einer Flußfahrt auf der Else zwischen Bruchmühlen und Bünde-Stadt. MTB Bünde 1. und 2. Qu. Klaus Nottmeyer-Linden

U 76 Flußuferläufer 19.07.95, 2 Exempl. am Jölle-Einlauf in den Obersee (BI) D. Hunger

**L22 Lachmöwe:** "Sommerbeobachtungen": 1.5.95 6 Ex. im Großen Torfmoor(MI), 21.5. u. 26.5. ein Ex. im Füllenbruch (HF); 21.6. 7 Ex. ziehen über Südlengern (HF) -> W; Schlafplatz Minden (Schleuse): 15.12. 8.30 Uhr ca. 800 Ex., 18.12. 8.40 Uhr ca. 780 Ex. (in beiden Zahlen sind auch diverse Sturmmöwen enthalten); Hadasch

**L 22 Lachmöwe - 19.3. 4 Ex. am Ahler Bruch (OS, MTB 3816 Spenge). 9.4. 10 Ex. am Hücker Moor (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning**

L 22 Lachmöwe - am 28.04. 1Ex. schwimmend auf einem der Teiche der Fa.Windel (BI, MTB4017) Strototte

**L214 Sturmmöwe:** 12.12.95 1 diesj. u. 20.12. 5 Ex. Obersee; Hadasch

L 214 Sturmmöwe 03.05.95, 1 Exempl. zwischen 7 Lachmöwen auf dem Obersee (BI) D. Hunger

L 214 Sturmmöwe - 2.1.95 1 im 1.Winterkleid Baggersee Moddenmühle, Bad Salz-  
uflen-Schötmar (LIP). 4.1.95 1 im 1.Winterkleid im Werretal westl. Bad  
Salzuflen (LIP). E.Möller

L 214 Sturmmöwe 27.12.95, 5 Exempl. vergesellschaftet mit Lachmöwen auf dem fast zugefrorenen Obersee (BI) D. Hunger

**L212 Heringsmöwe:** 14.1.95 1 Ex. 1.Wk Weserbogen Vennebeck (MI); 21.6. 1 ad. zieht mit Lachmöwen über Südlengern (HF) -> W; 6.7. 1 ad. zieht über Südlengern -> W; Hadasch

L 213 Silbermöwe - 12.11.95 1 ad. an der Weser bei Vlotho (HF) E.Möller

**L213 Silbermöwe:** 12.12.95 2 überfliegende Ex. südlich Elverdissen (HF), Richtung NO; 16.12. mind. 28 Ex. Weserbogen Vennebeck; 20.12. je 1 1. und 2. Winter Obersee (BI); Hadasch

**L211 Mantelmöwe:** 13.10.95 ein ad. Ex. am Weserbogen Vennebeck (MI); Hadasch

L 25 Hohltaube - 7.1.95 2 in der Feldflur bei Petershagen-Heimsen (MI).  
16.3.95 1 mit Ringeltauben, Krähen und Kiebitzen auf einem gepflügten Acker  
bei Bad Salzuflen-Werl (LIP). E.Möller

L 25 Hohltaube - 26.6.1995 je 1 rufend bei Hahnenkämpfen  
und Am Togdrang (Senner Hellweg, BI). K. Conrads

L25 Hohltaube 22.04.95, 1 Ex. oberes Krollbachtal TÜP Pb/ MTB 4118/3 W. Brinkschröder

L27 Turteltaube 12.07.95, 1 Ex. Rietberger Emsniederung nahe Fischteiche Gt/ MTB 4216/2  
W. Brinkschröder

Turteltaube (*Streptopelia turtur*): 20.5.95 3 Steinhorster Becken (LIP).

M. Renner

L 27 Turteltaube 23.05.95, Täuber gurrend in der Nähe des "Stein-  
horster Beckens" (GT)

D. Hunger

Schleiereule (*Tyto alba*): 23.4.95 1 rufend im Kupferhammerpark, Quelle (BI).

M. Renner

L 31 Schleiereulenbrut am 18. 05. 1995 mit 7 Eiern im westlichen Seitentrakt der  
Stiftskirche in Stift Quernheim, MTB Kirchlengern 3717, 2. Qu. Im Turm  
Turmfalkengelege mit 5 Eiern. Beide Bruten waren erfolgreich.

Klaus Nottmeyer-Linden

L 31 Schleiereule N a c h t r a g : 1993 erfolgreiche Brut mit 5 flüggen juv. in meinem  
Haus. - 30.3.94 2 Uhr 1 Ex. am Haus rufend, 31.5.94, 2.6.94 und 4.6.94 je 1 Ex. nachts  
am Haus rufend.

U. Allert

L 31 Schleiereule: Erfolgreiche Brut mit 5 Jungen auf dem  
Hof Reckefuß in Bentorf ( LIP ). Nistkasten am 4.6.u.

13.7.95 kontrolliert.

Frevert

L 31 Schleiereule 10.06.'95 Brutnachweis in Kasten mit 3 juv. Ex. in Detmold -  
Biesen (4019-2; LIP) St. Klose

Waldkauz (*Strix aluco*): juv im März im Bültmannshofviertel, Bielefeld (BI) rufend.

M. Renner

L 33 Waldkauz N a c h t r a g : 13.3.93 erster Ästling von 3 juv. an der Spenger St.  
Martinskirche. - 18.4.94 1 ad. zusammen mit 2 gut flugfähigen juv. am Spenger Friedhof  
(Brut Martinskirche Spenge). U. Allert

L 29 Kuckuck: Am 25.5.95 in Bentorf ( LIP ) rufend. Frevert

L 29 Kuckuck N a c h t r a g : 24.4.94 1 Ex. ruft in Nordspenge.

U. Allert

L 29 Kuckuck - 3.5. 1 Ex. ruft, 4.5. 2 Ex. rufen am Hücker Moor. 1 Ex. ruft am  
Gemeindehaus in Klein Aschen bei Spenge (HF, MTB 3817 Bünde). 16.5. 2 Ex. , 28.5. 1  
Ex. , 4.6. 1 Ex. am Ahler Bruch (OS, MTB 3816 Spenge). C. Moning

L 29 Kuckuck - 24.04.95 1 Ex. ruft das erste Mal in Brenkhausen.  
Kreis Höxter. Jan Olsson

Kuckuck (*Cuculus canorus*): 26.4.95 1 rufend im Steinhorster Becken (LIP), 1.6.95 3  
an den Rietberger Fischteichen (GT). M. Renner

L 341 Waldohreule: Am 17.3.95 um 23.15 Uhr 1 Ex. auf Baumstumpf  
sitzend in Bentorf (LIP) beobachtet. Freve t

**L341 Waldohreule**: 8.3.95 ein überfahrenes Exemplar am Bahnhof Herford; 1995 je ein  
erfolgreiches Brutpaar im Füllenbruch (HF) und am Alten Postweg (HF); Hadasch

**L342 Uhu**: Drei neue Uhunachweise für den Kreis Herford:

1994 ein unberingter Todfund unter einer Maststation in Rödinghausen (Nolte); Winter 1994/95  
ein Gewölfefund im Frauenholz in Hiddenhausen (Otte); August 1995 ein Exemplar am Bauhof  
Bünde beobachtet; Hadasch

L 38 Mauersegler Durch Einbau von Niststeinen in Spenge (3 im DRK-Heim, 22 im  
Martinsstift, 2 im Turm Gröger Kirchstraße 11, 4 in der Langen Straße 36)  
Verdreifachung des Brutbestandes auf über 50 Brutpaare unter Erhalt der traditionellen  
Brutplätze in Spenge. U. Allert

Mauersegler (*Apus apus*): Erstbeobachtung: 25.4.95 1 über Quelle (BI).

M. Renner

L 39 Eisvogel 1995 wieder ganzjährig anwesend am Baderbach, bzw an der Lutter bei  
Meyer zu Heepen (BI). Brut?

M. Bongards

L 39 Eisvogel am 6.2. und 13.11.95 je 1 Ex. an meinem Gartenteich in Spenge U. Allert

L 39 Eisvogel 20.10.95, 1 Exempl. am Steinhorster Becken (GT)  
D. Hunger

L 39 Eisvogel 25.02.95, 1 Exempl. am Obersee (BI)

D. Hunger

L 39 Eisvogel 13.12.'95 1 Ex. an Fischteichen östlich Detmold (4019-4; LIP),  
Ansitzjagd auf Kleinfische, auf freier Fläche Annäherung bis auf  
5m möglich, sehr zutraulich. Kein Ring, standorttreu. St. Klose

L41 Wiedehopf 12.05.94, 1 Ex. Lemgo LIP/ MTB 3919/4

M. Plesker

L 42 Grünspecht - 13.10.1995 an der Rosenhöhe (BI) rufend.  
K. Conrads

L 42 Grünspecht 1995 wiederganzjährig am Baderbach in BI-Heepen. M. Bongards

L42 Grünspecht 9.08.95, 1 Ex. umwaldeter Obstgarten Detmolder-/Osningstr. Bi/ MTB 3917/3  
W. Brinkschröder

L42 Grünspecht 1. 03.- 26.03.95, rufend, Univ.-Lohmannshof Bi/ MTB 3916/4 W. Beisenherz

L42 Grünspecht 5.06.95, 1 Ex. Wald Meyer zu Eissen Bi/ MTB 3917/3 W. Brinkschröder

Grünspecht (*Picus viridis*): 23.4.95 1 rufend im Kupferhammerpark, Quelle (BI).

M. Renner

L 42 Grünspecht - am 15.07. und 17.10. jeweils 1 Ex. an einem Südhang nahe der Kirche am Lohmannsweg. Am Boden Ameisen auflesend.  
(BI, MTB4017) Strototte

L 42 Grünspecht - 11.03.95 1 ruf. Ex. in Halle, Maschweg  
----- (GT, MTB 3916, 3.Q.) Bader

L 42 Grünspecht - 29.4.95 1 gehört auf dem Golfplatz Sennelager bei Bad Lippspringe (PB) E. Möller

L 42 Grünspecht am 21.4. 1♂ Ex. am Lohmannshof (Lebenshilfe DT) Hiddesen (MTB4019) U. Kuhlmann

L 43 Grauspecht - 01.04.95 1 Ex. ruft ausdauernd am Bödexer Weg.  
Kreis Höxter. Jan Olsson

L 43 Grauspecht - 12.3.95 1 Ex rufend in Obstwiese am Poetenweg in Bielefeld-Hoberge (MTB 3916/42) J. Albrecht

L 43 Grauspecht - 30.4.1995 1 ♂ reagiert im Beller Wald bei Vahlhausen auf Klangattrappe. K. Conrads

L 43 Grauspecht 19.3.95 eine Rufreihe an der Ems bei Sassenberg (nahe Schachblumenwiese) M. Bongards

L43 Grauspecht 12.08.95, 1 Ex. Laubbaumgehölz, östl. Haustenbeck/TÜP LIP/ MTB 4118/4  
22.04.95, 1 Ex. oberes Krollbachtal TÜP Pb/ MTB 4118/3 W. Brinkschröder

L 45 Kleinspecht - 7.10.95 1 Ex rufend in Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24) J. Albrecht

L 45 -Kleinspecht - 31.12.95 1 Männchen in Halle Garten  
----- (GT, MTB 3916, 3.Q.) Bader

L 45 Kleinspecht 24.8.95 rufend an der Lutter (Schelphof) in BI-Heepen H. Mensendiek

L 45 Kleinspecht 18.6.95 1 Ex. ruft im Pastorengarten an der Poststraße in Spenge.  
21.6.95 1 Ex. in meinem Garten in Spenge. U. Allert

Kleinspecht (*Dendrocopos minor*): 20.5.95 1 Steinhorster Becken (LIP).

M. Renner

L 45 Kleinspecht - 6.12.95 1 ♂ in Weidengebüsch am Brandbach bei Hiddesen (HF) E. Möller

L 45 Kleinspecht - 22.4.1995 1 im Beller Holz rufend.

**L 45 Kleinspecht - 9.4. 1 Ex. balzt am Hücker Moor (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning**

L 45 Kleinspecht 24.2. und 30.4.95 Rufreihen am Baderbach in BI-Heepen.  
M. Bongards

L 45 Kleinspecht - 23.4.1995 2 (♂?) nahe der Straße nach Billerbeck trommelnd. K. Conrads

L46 Mittelspecht 1.07.95, 1 Ex. Alteichenbestand Bexter Wald LIP/ MTB 3918/1  
W. Brinkschröder

L 46 Mittelspecht - 20.6.1995 5 Reviere im Beller Holz (LIP). Wenigstens 2 Familienverbände. K. Conrads

L 46 Mittelspecht - 24.3.1995 8 Reviere im Beller Holz. K.u.W. Conrads

L 47 Schwarzspecht - 23.3.1995 1 rufend am Spiegelsberger Weg (BI) K. Conrads

L47 Schwarzspecht 12.08.95, 1 Ex. Waldgebiet Eckelau, TÜP LIP/ MTB 4118/4  
August 95, ming. 2 Ex. Menkhauer Bachtal LIP-Bi/ MTB 4017/2

L 47 Schwarzspecht: 3.10.95 1 Ex. in Bentorf ( LIP ) rufend  
F. evert

**L47 Schwarzspecht: 21.9.95 rufend im Sieler Holz (Enger, HF); Hadasch**

O 11 Haubenlerche -27.10.95 - 2 Ex. Bielefeld Stadtmitte  
Baustelle Aug.-Schröder-Straße, ruhend Bader

O 11 Haubenlerche - 4.03.1995 2 Ex. HBF Bielefeld, auf Vorplatz  
Nahrung suchend. Bader

O 11 Haubenlerche N a c h t r a g : 13.9.94 1 Ex. an der Ravensberger Straße in Spenge.  
U. Allert

O 12 Heidelerche 7.5.1995 1 ♂ an der Detmolder Str.  
Schl.-Holte Stukenbrock. K. Conrads

O 12 Heidelerche 1.6.95 2 singende M. im Bokelfenn bei Stukenbrock (GT)  
M. Bongards

O 12 Heidelerche - 2.3.1995 2 ♂ im Stallfeld-Gebiet (GT).  
K. Conrads

O 12 Heidelerche - am 05 06. 2sing. ♂ in Oerlinghausen-Süd  
Sandabbaugebiet ( siehe auch OMB1. Nr.42 ) Strototte

**O13 Feldlerche - Während des Winters ein häufiger Wintergast am Hücker Moor: 21. 1.  
2 Ex. , 5.2. 1 Ex. , 19.2. 20 Ex. (HF, MTB 3817 Bünde) und am Ahler Bruch: 26.2. >8 Ex. ,  
12.3. 50 Ex. (OS, MTB 3816 Spenge). C. Moning**

O 13 Feldlerche - 3.1.95 Trupp von 22 in der verschneiten Feldflur bei Lieme-Hündersen (LIP). 7.1.95 mehr als 100 in der Feldflur bei Petershagen-Heimsen (MI) E.Möller

**O13 Feldlerche: Herstdurchzug im Raum HF 1995: 19.9.- 21.11. (am 21.11. 130 Ex.  
Werfener Bruch), außerdem 8.12. und 29.12. (45 Ex.) Beobachtungen, Hadasch**

O 16 Uferschwalbe - 1995 hat sich die Kolonie am Baggersee Moddenmühle, Bad Salzuflen-Schötmar (LIP), auf mind. 98 Röhren vergrößert (gezählt am 3.9.95). Aussichten für 1996 schwarz: Wegen weiterer Abbaumaßnahmen keine Steilwände in Sicht. Einzige Uferschwalben-Kolonie im ganzen Raum Herford-Salzuflen! 3918/4 E.Möller

O 16 Uferschwalbe Wie im Vorjahr eine Kolonie am Baggerteich Schierегge bei Pivitsheide (LIP). 5.6.95 dort ca 50 beflogene Röhren. M. Bongards

**O14 Rauchschnalbe:** 10.9.95 gegen 19.00 Uhr mindestens 600 Ex. über dem Füllenbruch (HF), keine andere Schnalbenart konnte im Trupp festgestellt werden; Hadasch

O 14 Rauchschnalbe - 28.03.95 2 Ex. das erste Mal gesichtet, am Bödexer Weg. Kreis Höxter. Jan Olsson

O 15 Mehlschnalbe - Juni 1995 4 Nester an einer Tankstelle in Hiddenhausen-Eilshausen (HF). 3817/2 E.Möller

O 15 Mehlschnalbe: die Ende der achtziger Jahre noch bestehende Kolonie in der Innenstadt Salzuflen, Langestraße bereits länger erloschen.

O 15 Mehlschnalbe - Brut direkt unter dem Dachübers tand unseres Hauseingangs am Tulpenweg (BI, MTB4017) Strototte

**O70 Bergpieper:** 9.11.95 mind. 1 Ex. unter Wiesenpiepern im Enger Bruch (HF); Hadasch

O 71 Baumpieper - 7.5.1995 5 singend im Stallfeld-Gebiet (GT) östlich der A 33. K. Conrads

O72 Baumpieper 12.08.95, mehrere, süd-östl. TÜP LIP/ MTB 4118/4 W. Brinkschröder

**O72 Baumpieper:** 1995 Raum HF: Frühjahrsdurchzug mind. 25.4.- 16.5.; Herbstdurchzug: mind. 21.8.- 7.10., Hadasch

L 72 Baumpieper - 3 im Kiefernwald bei Lipperreihe singend. K. Conrads

**O73 Wiesenpieper:**

1995 Raum HF: Frühjahrsdurchzug: mind. 14.3.- 1.5.; Herbstdurchzug: mind. 21.9.- 9.11. (am 7.10. starker Zug), außerdem Beobachtungen am 22.11., 29.11. und 9.12., Hadasch

**O 36 Wiesenpieper** - Häufiger Wintergast und Durchzügler im Ahler Bruch: 26 .2. >17 Ex., 11.3. 1 Ex. , 12.3. 9 Ex. , 19.3. 4 Ex. , 23.3. 2 Ex. , 5. 4. 5 Ex. , 14.4. 3 Ex. , 22.4. 3 Ex. , 16.5. 6 Ex. , 22.10. 1 Ex. (OS, MTB 3816 Spenge) und am Hücker Moor: 5.4. 8 Ex. , 8.4. 18 Ex. , 9.4. 1 Ex. , 15.4. 2 Ex. , 25.4. 4 Ex. (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

O 75 Gebirgsstelze brütet im Wasseramselkasten am Bentorfer Bach ( LIP ) 25.5.95 Frevort

**O 75 Gebirgsstelze** - An der Wassermühle in Klein Aschen eine Brut (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

**O75 Gebirgsstelze:** 1995: Ein Brutpaar in einer Tongrube in HF-Diebrock; Brutverdacht für NSG Füllenbruch (HF), Hadasch

**O 76 Schafstelze** - 2.5. 1 Ex. , 16.5. ca. 50 Ex. , 28.5. 2 Ex. , 4.6. 3 Ex. Brutverdacht auf einer Fläche, 3.9. 7 Ex. , 12.9. 2 Ex. , 17.9. 1 Ex. im Ahler Bruch (OS, MTB 3816 Spenge). 5.5. >12 Ex. auf einem Acker in Hücker Aschen. 29.8. >3 Ex. am Hücker Moor (HF, MTB 3817 Bünde).  
C. Moning

O 76 Schafstelze 30.04.95, 2 Exempl. auf einem Acker in der Nähe des Hofes "Meyer-zu-Eissen" (BI)  
D. Hunger

O 76 Schafstelze - am 21.05. mehrere Ex. auf gemähter Rieselwiese der Fa. Windel (BI, MTB4017)  
Strototte

**O76 Schafstelze:** 1995 Raum HF: Frühjahrsdurchzug: 16.4.- 21.5.; Herbstdurchzug: 9.8. - 9.10.

6.5. ein Männchen sicher *M.f.thunbergi* auf einer Schafweide an der Amselstr. (HF); 5.9. mindestens 100 Ex. bei Enger (HF)

1995 Brutverdacht für ein Paar Weserbogen Vennebeck, leider befindet sich dort seit Herbst 1996 eine neue Abbaufäche; Hadasch

O 34 Zaunkönig baut seit 25.3. ein Nest in unserem Garten in Efeu neben dem Eingang, läßt sich auch von dichter Annäherung nicht irritieren. Baumaterial vorwiegend Blättchen vom Wurmfar. Dies Nest wird lange als Schlafplatz genutzt. BI M. Bongards

O 35 Wasseramsel: 1 Exemplar in einer Siedlung in Hiddenhausen-Eilshausen an einem Teich und einer Holzpergola am 24. 08. 1995, MTB Bünde 3817, 2. Qu.  
Breitensträter

O 35 Wasseramsel 95 erneut Brut an der Mühle bei Meyer zu Heepen. Das einzige (?) Junge der ersten Brut flog am 12.4. aus (Auskunft der Anwohnerin ).Am 14.5. wird wieder im Nest gefüttert.

Am 14. und am 25.3. je ein Ex. am Baderbach unterhalb der Fr.-Hagemannstr.  
23.4. ein Ex. unterhalb der Lutterbrücke Eckendorferstr., dort am 30.4. ein Ad. mit einem eben flüggen JV. BI  
M. Bongards

O 69 Heckenbraunelle - 19.03.95 1 Ex. singt am Bödexer Weg. Kreis Höxter. Jan Olsson

Betr.: Amsel

Sowohl 1994 als auch 1995 nahm der Amsel-Bestand jeweils ab Mitte August in der Stadt Minden kontinuierlich ab. Er lag zwischen Anfang September und Ende November bei (geschätzt) < 10 Prozent des Ausgangsbestandes. Anfang Dezember (Beginn: 30.11.1995) nahm er plötzlich wieder zu.

Vermutlich zog die Brutpopulation nahezu vollständig ab; später wurde der Bestand durch "Zugvögel" von außen wieder aufgefüllt. Ich rege eine Bestandserfassung in den fraglichen Monaten auch anderenorts an, da es sich um ein in den letzten 30 Jahren (hier) nicht beobachtetes Phänomen handeln dürfte (vgl. GLUTZ v. BLOTZ-HEIM & BAUER, 11. 1988). Kontakte erbeten.  
G. Ziegler

O 481 Nachtigall - 23.4.95 1 Durchzügler Friedhof Ewiger Frieden HF.  
 29.4.95 1 ♂ nahe Kläranlage Bad Salzuflen (LIP). ~~3818/1~~  
 0.5.95 2 ♂ an der Werre am Spatzenberg Löhne (HF). ~~3818/1~~  
 14.5.95 3 ♂ im NSG Großes Torfmoor (MI) E.Möller

O 481 Nachtigall-11.5.95 4 Ex. singend, Ufergelände alter  
 Baggersee Flur Holzhausen, c. 300 m Gebüschstreifen und  
 Bachsenke (LIP, MTB 3918, 2./4.Qu.). Revierbesetzung  
 im Vergleich zu 1993 und 1994 abnehmende Tendenz. *Haubold*

**O 481 Nachtigall - 4.5. 2 Ex. singen, 9.5. 1 Ex. singt, 5.6. 1 Ex. singt am Hücker Moor (HF,  
 MTB 3817 Bünde).** C. Moning

O 48 Nachtigall: Von ehemals 16 Brutrevieren waren 1995 nur  
 noch 8 Reviere auf der Altlast in Bad Salzuflen-Masch besetzt.  
 Der Grundstückseigentümer hat durch Anlage einer ungenehmigten  
 Bodendeponie in der Brutzeit mehrere Brutreviere vernichtet.  
 Das Umweltsenat des Kreises Lippe hat gegen ihn ein  
 Verfahren eingeleitet. Stock

O 48 Nachtigall Am 22. 05. ein singendes Männchen an der Warmenau, MTB  
 Spenge 3816, 2. Qu. Klaus Nottmeyer-Linden

O 481 Nachtigall 1995 sind mir in Bielefeld nur noch 20 Nachtigallen-Reviere bekannt  
 geworden, 12 davon im Bereich des Schelphofes (zwischen Heepen, Milse und Altenhagen),  
 weitere 6 am Baderbach (Oldentrup und Heepen) und 2 an der Jölle beim Obersee. Alle  
 weiteren früheren Reviere (z.B. in Ummeln, Quelle und am Johannesbach) sind offenbar  
 verwaist. Dies bedeutet für die letzten 10 Jahre einen Bestandsrückgang um die Hälfte!  
 Schicksal eines weiteren Langstreckenziehers? M. Bongards

O 481 Nachtigall 23.05.95, 1 ♂ singend am "Steinhorster Becken" (GT)  
 D. Hunger

O 47 Hausrotschwanz - 05.04.95 1 Ex. singt das erste Mal am Bödexer Weg.  
 Kreis Höxter. Jan Olsson

O 46 Gartenrotschwanz 30.04.'95 1 Dz. (Männchen) in Feldhecke bei Vahlhausen  
 (4019- 4; LIP). 01.10.'95 1 Dz. (Weibchen, nd.) ebenda.  
 Keine Brut. St. Klose

O 46 Gartenrotschwanz N a c h t r a g : 21.9.94 1 Männchen in meinem Garten.  
 9.5.95 1 Ex. warnt am Ostrand des Nagelholz in Spenge, 25.9.95 1 Männchen in  
 meinem Garten. U. Allert

**O46 Gartenrotschwanz:** 4.4.95 ein singendes Ex. kurzzeitig an der Umlandstr. (HF); 22.4. ein  
 Männchen im Füllenbruch (HF) gefangen; 21.9. ein Ex. in einer Hecke nördlich Enger Bruch  
 (HF); Hadasch

O 46 Gartenrotschwanz 9.6.95 1 singendes Ex. Kuranlage  
 Salzuflen ( LIP, MTB 3918, 2.Qu.). Nur an zwei Tagen *Haubold*

O 46 Gartenrotschwanz 10.06.95, 1 ♀, in der Nähe der "Rurüpsmühle" in  
 Löhne-Wittel (HF) D. Hunger

O 46 Gartenrotschwanz - 7.5.1995 singend im Stallfeld-  
 Gebiet(GT) östlich der A 33. K. Conrads

0 45 Braunkehlchen 22.8.95 12-15 Ex. nahrungssuchend auf dem Durchzug auf Zwischenfrucht-Ackerflächen in Döldissen (Lippe) H.Mensendiek

O45 Braunkehlchen 26.05.95, 1 Ex. nahe Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4216/2  
W. Brinkschröder

**O 45 Braunkehlchen - 16.5. 6 Ex. , 3.9. 31 Ex. , 12.9. 3 Ex. , 17.9. 5 Ex. im Ahler Bruch** (OS, MTB 3816 Spenge). **16.9. 1 Ex. im Füllenbruch** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

0 45 Braunkehlchen - am 02.09. ein durchziehender Trupp. Rieselfelder der Fa. Windel (BI, MTB4017) Strototte

0 45 Braunkehlchen 28.5. 1 Einzelbeobachtung auf dem Bellenberg / Horn (MTB 4119/4120) U. Kuhlmann

0 45 Braunkehlchen - 11.9.95 1♀ und 3 dj. Jungvögel auf Weidepfosten und -zäunen dicht zusammen im Engerbruch, Enger (HF). Eine Brut im Engerbruch? E.Möller

0 45 Braunkehlchen - 14.05.95, starker Durchzug im Altkreis Halle, insgesamt 22 Ex. (7+7+4+4) auf verschiedenen Weiden. Bader

**O45 Braunkehlchen:** 11.5.95 1 Ex., 12.5. 3 Ex., 23.5. 0,1 Ex., 5.9. 2 Ex., 21.9. 1 Ex. Füllenbruch (HF); Hadasch

0 43 Steinschmätzer - am 24.04. 1 Durchzügler Rieselfelder der Fa. Windel (BI, MTB4017) Strototte

O 43 Steinschmätzer N a c h t r a g : 16.4.92 1 Ex. auf Acker in S-Spenge. U. Allert

**O 43 Steinschmätzer - 16.5. 17 Ex. im Ahler Bruch** (OS, MTB 3816 Spenge). **9.3. 1 ♂ am Hücker Moor. 21.9. 1 Ex. am Sieler Holz** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

**O43 Steinschmätzer: 12.5.95 3 Ex. Bastauniederung (MI); Hadasch**

0 43 Steinschmätzer - 8.5.95 3 auf einem Acker südlich Bad-Salzuflen-Schötmar (LIP) E.Möller

O 41 Ringdrossel am 23.4.95 zwei Ex. mit Rotdrosseln in der Finkenheide BI-Heepen. M. Bongards

O 41 Ringdrossel N a c h t r a g : 22.4.92 1 Männchen in meinem Garten. - 20.4.93 1 Männchen in meinem Garten. U. Allert

0 41 Ringdrossel - 27.3.95 1♂ mit ca. 10 Rotdrosseln, Singdrosseln und Amseln auf einer Pferdeweide oberhalb Restaurant Waterboer (BI) (Vgl. OMB 1994!). E.Möller

O42 Amsel 1995, flavistisches Ex. Hillegossen Bi/ MTB 4017/2 L. Kuhnke

O42 Amsel Juni 95, Teilalbino Wald Meyer zu Eissen Bi/ MTB 3917/3 W. Brinkschröder

O 42 Amsel: Seit November 1995 1 Teilalbino ( Weibchen mit  
weißen Schwungfedern) im Hagenkamp ( BI ) Stock

O 42 Amsel - 24.03.95 1 Ex. singt das erste Mal an der Universität Höxter.  
Kreis Höxter. Jan Olsson

**O 37 Wacholderdrossel** - 5.2. 50 Ex. , 18.2. 30 Ex. am Hücker Moor (HF, MTB 3817  
Bünde). C. Moning

O 37 Wacholderdrossel - 29.4.95 mind. 1 Paar in einem Gehölz im Werretal zwi-  
schen Herford und Bad Salzuflen (LIP). E.Möller

O 37 Wacholderdrossel - letzte Dezemberwoche 1995 bis zu 150 Ex.  
in Ebereschen Bielefeld Stadtmitte Bader

**O39 Rotdrossel:** 1995 Raum HF :

Frühjahrsdurchzug: mind. 15.3.-25.3.; Herbstdurchzug: 16.10.- 26.11., am 29.10. u. 25.11.  
starker Zug, Hadasch

O 41 Rotdrossel 01.11.95, 1 Trupp (ca. 10 Vögel) nahe des Obersees (   
D. Hunger

O 36 Misteldrossel - 16.02.95 sang das erste Mal anhaltend in Godelheim  
Kreis Höxter. Jan Olsson

O 511 Feldschwirl 10.5.95 ein singender in Feldflur BI-Altenhagen ,  
28.5.95 an der Wiesenstr. in BI-Milse. M. Bongards

**O511 Feldschwirl:** 1.5.95 3 singende Ex. Großes Torfmoor (MI); 1995 ein Brutpaar im  
Füllenbruch (HF); Hadasch

O511 Feldschwirl 1995 Brutv,erdacht, Norderteich LIP/ MTB 4120/1 U. Kuhlmann

O513 Schlagschwirl 16.05.-14.07.95 Norderteich LIP/ MTB 4120/1  
23.06.95 Sandebeck (Hx) U. Kuhlmann

O512 Rohrschwirl 1.06-15.06.95 Norderteich LIP/ MTB 4120/1 U. Kuhlmann

O551 Schilfrohrsänger 26.05.95, 1 Ex. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4216/2  
W. Brinkschröder

O 54 Sumpfrohrsänger N a c h t r a g : 18.5. - 30.6.93 1 Ex. am Froschbach in Spenge  
singend. - 24.4.94 und 24.6.94 je 1 Ex. singend am Froschbach in Spenge.  
31.5.95 1 Ex. singt an der Großturnhalle in Spenge, 10.6.95 und 17.6.95 je 1 Ex singend  
am Froschbach in Spenge. U. Allert

O 54 Sumpfrohrsänger - 24.5.95 1 singendes Männchen,  
festes Revier, Bad Salzuflen, Obernberggelände, Nähe  
Schützenwiese (LIP, MTB 3918, 1. Qu.). Schwarzdorn-  
hecke an benachbarter Feuchtwiese (Neubeobachtg.) *Hau bold*

**053 Teichrohrsänger:** 1995 mindestens 2 Brutpaare im NSG Füllenbruch; noch am 9.8. wurden flügge Jungvögel gefüttert; Hadasch

O 53 Teichrohrsänger - 15.6.95 1♂ singt in einer Brachfläche mit Schilf in den Bustedter Wiesen, Hiddenhausen (HF) 3817/2 E.Möller

**O 53 Teichrohrsänger - 28.5. 1 Ex. am Ahler Bruch (OS, MTB 3816 Spenge). C. Moning**

O 53 Teichrohrsänger 02.06.95, 1 ♂ singend am Nordufer des Obersees (E D. Hunger

O 53 Teichrohrsänger am 13. und 14.5.95 je 1 Ex. leise singend im Gebüsch an meinem Gartenteich. U. Allert

O 53 Teichrohrsänger 16.09.95 1 Dz. (diesjährig) in Heckensiek am „Roten Brink“ in Detmold - Vahlhausen (4019-4; LIP) St. Klose

O 52 Drosselrohrsänger - am 21.05. am Schilfrand Nähe Buschkampstr. Schilffelder der Fa. Windel (BI, MTB4017) Strototte

O 56 Gelbspötter 24.08.95, 1 ♂ singend in einem Garten am Ehlenruper Weg (Blfd.-Mitte) D. Hunger

O56 Gelbspötter 28.05.95, 3 o Ex. Großes Torfmoor Mi/ MTB 3618/3 W. Beisenherz

O 56 Gelbspötter 23.05.95, mehrere ♂ singend in der Nähe des "Steinhorster Beckens" (GT) D. Hunger

O 56 Gelbspötter N a c h t r a g : 12.7.92 Ausfliegen einer Brut in meinem Garten in Spenge. - 19.5.93 Erstgesang in meinem Garten in Spenge, 8.6. (später aufgegebener) Nestbau in Blauregen über meiner Terrasse, 30.7.93 flügge juv. in meinem Garten - 14.5.94 2 Ex. erstmals im Garten, 19.5.94 Nestbaubeginn in Schlehengebüsch, 11.6.94 Fütterungsbeginn, 24.6.94 Jungvögel fliegen aus. 26.5.95 1 Paar baut in Hundsrosen-/Brombeergebüsch in meinem Garten in Spenge, 3.7.95 mindestens 3 Jungvögel fliegen aus. U. Allert

R 41 Orpheusspötter - 1♂ "in full song" in einer Hecke am Gut Bustedt, Hiddenhausen (HF), vom 10. bis 13.6.95. Offensichtlich 3. oder 4. Nachweis für Westfalen (Situation unklar). Der Vogel wurde von einer ganzen Reihe glücklicher Beobachter bestaunt. 3817/2 E.Möller

O 61 Klappergrasmücke: 1 Brutpaar im Hagenkamp ( BI ) Stock

O 61 Klappergrasmücke 1 BP in unserem Garten in Detmold-Diestelbruch, 1 BP am „Roten Brink“ in Vahlhausen (4019-4; LIP) St. Klose

O 61 Klappergrasmücke N a c h t r a g : 28.6.93 mindestens 2 flügge juv. in meinem Garten in Spenge. U. Allert

- O 59 Dorngrasmücke - noch am 12.9.95 1♀ in einem Brutrevier am Heideholz in Vlotho-Exter (HF) **381812** E.Möller
- O 59 Dorngrasmücke 2 BP am „Roten Brink“ in Vahlhausen (4019-4; LIP) St. Klose
- O 59 Dorngrasmücke 11.5.95- 1 Ex. singend Ufergelände Baggersee, Wiesen mit Buschwerk (LIP, MTB 3918 4. Qu.) *Haubold*
- O 57 Mönchsgrasmücke - 21.04.95 1 Ex. singt das erste Mal am Bödexer Weg.  
Kreis Höxter. Jan Olsson
- O 64 Waldlaubsänger - Im Zeitraum von 8.5.1995 bis zum 26.6.1995 54 Reviere im Teutoburger Wald zwischen Oerlinghausen (LIP) und Kirchdornberg (BI). K. Conrads
- O 64 Waldlaubsänger - 23.4.95 1♂ Friedhof Ewiger Frieden HF. **381813**  
14.5.95 1♂ Wald "Hinterm Busch, HF-Nord. **381813**  
Mai 1995 2 Reviere im Wald nahe der Mittelbach-Quelle, Vlotho-Exter (HF) **381812**  
Mai 1995 2 Reviere im Bustedter Wald (Hiddenhausen HF). **3817/2** E.Möller
- O64 Waldlaubsänger Juni 95, mind. 2 sing. Ex. Wald Meyer zu Eissen Bi/ MTB 3917/3  
W. Brinkschröder
- O62 Zilpzalp**: 20.2.95 ein Exemplar im Füllenbruch (HF); Hadasch
- O 62 Zilpzalp - 30.4.1995 2 ♀ unter "Zugrufen" (*hüi-e*) Nähe Nordersteich bauend, zeitweilig in Begleitung der ♂.  
K. Conrads
- O 62 Zilpzalp - 24.03.95 1 Ex. singt das erste Mal an der Universität Höxter.  
Kreis Höxter. Jan Olsson
- O 62 Zilpzalp 3.12.95 1 Ex. in meinem Garten in Spenge, nach S weiterfliegend. U. Allert
- O 65 Wintergoldhähnchen: 22., 28. u. 29.10.95 1 Ex. in meinem Garten auf Nahrungssuche auf Nordmannstanne beobachtet. ( BI ) Stock
- O 65 Wintergoldhähnchen - 13.1.95 2 in balzähnlicher (?) Hektik in einer Lärche an der Parkstraße in Herford: Ein Vogel (das ♂?) spreizte wiederholt den gelben 'Schlitz' auf dem Kopf ganz breit auf. E.Möller
- O681 Trauerschnäpper 22.04.95, mehrere Ex. oberes Krollbachtal TÜP Pb/ MTB 4118/3  
W. Brinkschröder
- O 681 Trauerschnäpper** - Wahrscheinlich 1 Brut am Hücker Moor. 3.9. 1 junges Ex. zieht in Hücker Aschen durch (HF, MTB 3817 Bünde).  
C. Moning
- O681 Trauerschnäpper Juni 95, 1 Ex. Wald Meyer zu Eissen Bi/ MTB 3917/3  
W. Brinkschröder

O 681 Trauerschnäpper N a c h t r a g : 23.5.94 1 Ex. (nur kurzfristig) singend an einem Nistkasten im eigenen Garten in Spenge; 24.5.94 1 Ex. singend im Pastorengarten in der Werburger Straße in Spenge.

7.5.95 1 Weibchen stundenweise in meinem Garten in Spenge rastend. U. Allert

**O681 Trauerschnäpper: 1995 ein Revier am Appelgarten (Stadt HF-Ost), Hadasch**

O 31 Kleiber - 06.03.95 Mehrere Ex. sangen das erste Mal am Wall in Höxter.

**O312 Beutelmeise: 22.4.95 1,1 Ex. Füllenbruch (HF); 1995 Brutverdacht für ein Paar ebenda; am 2.5. wurden 1,1 Ex. farbberingt, das Weibchen war bis mindestens 27.5. anwesend (danach aus Zeitgründen kam noch Kontrollen) Hadasch**

O312 Beutelmeise 13.05.94, 1 Ex. am Nest. Fischteiche Rietberg Gt/ MTB 4116/4 4216/2  
W. Brinkschröder

O 17 Pirol 23.05.95, 1 ♂ singend in einer Pappel am "Steinhorster  
Becken" (GT)  
D. Hunger

O 17 Pirol - 14.5.95 1 ♂ im NSG Großes Torfmoor (MI) E.Möller

O 17 Pirol - am 05.05. 1 Ex. rufend in einem Wäldchen zwischen  
Buschkampstraße und Scherpelsweg. Nähe Hof Windel. Strototte

**O 17 Pirol - 3.6. 1 Ex. am Hücker Moor (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning**

O 79 Neuntöter 19.+20.5.95 BI-Milse (Dankmasch) 2 o und 1 ♀; 1 Paar zunächst  
brutverdächtig, konnte aber nicht bestätigt werden. H.Mensendiek u.a.

O 79 Neuntöter - 5.-7.6.95 1 ♂ auf einem Golfplatz am Heideholz in Vlotho-  
Exter (HF). Keine Brut. E.Möller

**O79 Neuntöter 29.04.95, 1 Paar.Haustenbeck TÜP Pb/ MTB 4118/4 W. Brinkschröder**

O 79 Neuntöter: 1 männl. Ex. in Bentorf am Klärwerk ( LIP )  
in einer Schwarzdornhecke am 21.5.95 beobachtet Frevest

**O79 Neuntöter: 27.5.95 ein Männchen am Nordrand des Füllenbruches (HF); Hadasch**

O 79 Neuntöter 1995 1 erfolgreiche Brut in BI-Lämershagen-Gräfinhagen  
H. Mensendiek

O 79 Neuntöter 20.5.95 ein Paar im Schelphofgebiet (BI-Heepen)  
M. Bongards, H.Mensendiek u.a.

O 78 Raubwürger N a c h t r a g : 14.2.92 1 Ex. in Spenge/Bardüttingdorf. U. Allert

**O 78 Raubwürger - 3.12. 1 Ex. (= Winterrevier) im Hiller Moor (MI). 26.12. 5 Ex.  
(=Winterreviere) im Oppenweher Moor. C. Moning**

O 78 Raubwürger - 05.07.1995 1 Ex. umherstreifend südlich von Veldrom, Nähe Bielstein (LIP, MTB 4119 Horn-Bad Meinberg, 4. Qu.). Ursula Langer

O 21 Dohle - 7.1.95 mehrere Vögel in einem großen Schwarm mit auffallenden hellen Halsringen deuten auf östliche Herkunft. Feldflur bei Petershagen-Heimsen (MI).  
1995 Bv in Herford: Beobachtungen während der gesamten Brutzeit, aber einzelne Brutplätze bisher nicht bekannt. 3848-3 E.Möller

O 21 Dohle 2.5.93 1 Ex. mit taubenähnlichem Balzflug an der St. Martinskirche in Spenge. U. Allert

O 19 Saatkrähen betätigten sich im April 95 als Eierräuber am Nest einer bastardierten Stockente, die dieses auf einem Flachdach angelegt hatte, getarnt durch darüberwachsende Rosenzweige und altes Laub. Die Krähen hatten die Ente, die stets von zwei ebenfalls nicht reinrassigen Erpeln begleitet war, von der angrenzenden Wiese aus beobachtet, als sie das 3. Ei ablegte. BI-Heepen M. Bongards

**O19 Saatkrähe:** 24.10.95 erster Trupp im Winterhalbjahr 1995/96 im Raum Herford beobachtet; Hadasch

O 19 Saatkrähe - 1995 Neugründung einer kleinen Kolonie direkt auf der Kreisgrenze HF-LIP in der Werre bei Bad Salzuflen-Ahmsen: 1x4, 1x5-6 Nester ca. 100m voneinander entfernt in einem kleinen Gehölz am Werrehang. Für den Kreis HF die ersten Bruten seit 1959! 3948/1 E.Möller

**R21 Star:** 12.9.95 ca. 720 Ex. auf einer Stromleitung südöstlich Werfener Bruch (HF); 9.10. mindestens 600 Ex. ebenda; 27.10. ca. 1000 ebenda; Hadasch

R 32 Buchfink - 26.02. Zwei Buchfinken singen das erste Mal anhaltend am Bödexer Weg. Kreis Höxter. Jan Olsson

**R 33 Bergfink** - 20.10. 3- 4 Ex. am Hücker Moor (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

**R33 Bergfink:** 29.10.95 ziehende Bergfinken an der Umlandstr.(HF); Hadasch

R 33 Bergfink - 27.3.95 mind. 1♀ unter Buchfinken am Restaurant Waterboer (BI), weitere dort gehört.  
23.4.95 mind. 2 Friedhof Ewiger Frieden Herford. E.Möller

R 23 Grünfink 13.08.95 Vagabundierende Verbände bis zu 150 Ex. mehrheitl. diesjähriger Grünfinken in Richtung NW am „Roten Brink“ in Detmold Vahlhausen (bis ca. 9.00h; 4019-4; LIP) St. Klose

**R 23 Grünfink** - 22.10. ca. 70 Ex. , 18.11. 200- 300 Ex. auf einem Sonnenblumenfeld im Ahler Bruch (OS, MTB 3816 Spenge). C. Moning

R 25 Zeisig - 5.7.94 singendes Ex. in Wäldchen bei Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24) J. Albrecht

R 25 Zeisig - 3.3.95 1♀ fraß die gelben Staubgefäße einer Salweide (Salix caprea) an der Parkstraße in Herford, sicher länger als 1 Minute. E.Möller

**R25 Erlenzeisig:** 5.10.95 erste Beobachtung im Winterhalbjahr 1995/96; Hadasch

**R27 Birkenzeisig:** Brutverdacht an zwei Stellen westliches Stadtgebiet Herford, Hadasch

**R 27 Birkenzeisig - 8.4. 6 Ex.** am **Hücker Moor** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

R 27 Birkenzeisig - 29.4.95 2 auf dem Golfplatz Sennelager bei Bad Lipp-  
springe überfliegend.

24.11.95 mind. 1♂ unter Zeisigen am Gut Bustedt, Hiddenhausen (HF).

27.11.95 mind. 10 dort.

2.12.95 1 überfliegt das Gut Bustedt.

6.12.95 mind. 3 unter 40 Zeisigen in Herford.

16.12.95 5 unter ca. 15 Zeisigen in Herford

20.12.95 1 überfliegt Gut Bustedt.

Im Dezember bestanden offensichtlich alle Zeisigtrupps und -schwärme im  
Raum Herford-Hiddenhausen aus bis zu 10 Prozent Birkenzeisigen. Nachweise  
oft zeitraubend, mühsam und nicht einfach, weil die Birkenzeisige in den Trupps  
offensichtlich nicht sehr ruffreudig sind! E.Möller

R 27 Birkenzeisig N a c h t r a g : 6.8.94 8 Ex. mit hochwahrscheinlich flüggen juv. in  
Birken des Nachbargartens (Kirchstraße Spenge), 24.9.94 25 Ex. in Traubenkirschen  
meines Gartens, 29.10.94 6 Ex. in meinem Garten (letzte Beobachtung dieses Jahres).

U. Allert

R 31 Fichtenkreuzschnabel N a c h t r a g : 13.11.94 1 Ex. nach W über meinem Haus in  
Spenge. U. Allert

R 31 Fichtenkreuzschnabel -12. und 13.3.94 kleiner Trupp rufend in Wäld-  
chen bei Bielefeld-Schröttinghausen (MTB 3916/24) J. Albrecht

R 22 Kernbeißer: Am 25.10.95 ein Ex. in meinem Garten ( BI )  
auf Nahrungssuche ( Ahornsamen ) Stock

**R 22 Kernbeißer - 28.5. 2 Ex.** im **Ahler Bruch** (OS, MTB 3816 Spenge). **5.6. 1 Ex.** am  
**Hücker Moor** (HF, MTB 3817 Bünde). C. Moning

R 34 Goldammer - 7.5.1995 5 ♂ im Stallfeld-Gebiet (GT)  
östlich der A 33 auf ca. 100 ha.

R 37 Rohrammer - 31.1.1995 1 rufend u. fliegend am  
Steinhorster Becken (PB). K. Conrads

R 37 Rohrammer - 21.5.95 1 NSG Füllenbruch, Hiddenhausen (HF).  
15.6.95 1 in einer Brachfläche mit Schilf Bustedter Wiesen, Hiddenhausen  
E.Möller

R 35 Grauammer: 1 Ex. singt am 25.5.95 auf Feldahorn am  
Klärwerk Bentorf ( LIP ) Frevest

Daten aus dem Ramsar-Gebiet "Weserstaustufe Schlüsselburg" 1993

- U 13 Kormoran Max. Winterbestand ca 1200 Ex Anfang Januar 1993  
Max. in der Wegzugphase ca 900 Ex. Ende November 1993
- U 19 Krickente Max. Wegzuphase > 220 Ex. 2. Hälfte Oktober 1993  
Max. Winterbestand > 160 Ex. 22.1.1993
- U 26 Reiherente Max. Mauserbestand 510 Ex. Mitte August 1993
- U 31 Gänsesäger Max. Winterbestand 214 Ex. am 17.2.1993  
Max. Wegzugphase 227 Ex. am 21.12.1993
- U 33 Schneegans (Zooflüchtlinge) 2 Ex. übersommern; 1 verpaart mit Hybrid Graugans x Schwanenengans(?). Paar legt ein Nest an. Brut nach wenigen Tagen aufgeben.  
3. Überwinterung der selben Ex. zusammen mit 3 Hybriden im Gebiet.
- U 33 "graue Gänse" ( Saat-, Bläß- u. Graugänse)  
Max. Heimzugphase ca 1450 Ex. Mitte Februar 1993  
Max. Winterbestand ca 950 Ex. Anfang Januar 1993
- U 34 Höckerschwan Max. Winterbestand ca 240 Ex. Mitte Februar 1993
- U 35 Zwergschwan Max. Heimzugphase 30 Ex. am 24.2.1993
- U 35 Singschwan Max. Winterbestand 122 Ex. am 22.1.1993
- U 59 Bläßralle Max. Winterbestand > 2350 Ex. Mitte Februar 1993
- U 61 Kiebitz Max. Heimzugphase ca 6700 Ex. am 10.3.1993  
Max. Wegzugphase ca 7100 Ex. 6.10.1993
- U 64 Goldregenpfeifer Max. Heimzugphase > 350 Ex. am 10.3.1993  
Max. Wegzugphase > 220 Ex. am 9.11.1993
- L 21 Sturmmöwe Max. Heimzugphase > 1100 Ex. am 7.4.1993
- L 21 Silbermöwe 3 Bruten  
Max. Winterbestand > 400 am 20.1.1993
- L 22 Lachmöwe Max. Heimzugphase > 2900 am 10.3.1993  
Max. Wegzugphase > 3200 am 25.8.1993

*G. Ziegler*Weißstorch-Bestand 1993 im Kreis Minden-Lübbecke:

4 Horstpaare (1 Neuansiedlung in Nettelstedt-Aspel).  
Insgesamt 10 flügge Junge.  
7 Überwinterer in der Weseraue. Davon mind. 5 "entflogene"  
Gehegestörche.

*G. Ziegler*

- 
- U 17 Weißstorch 1995 Brutpaare im Kreis Minden-Lübbecke  
(4 HPm, 2 HPo) mit insges. mind. 11  
geschlüpften aber nur 9 ausgeflogenen juv.  
Starke Verluste während der Brut und bewach-  
ten Aufzuchtphase durch naßkalte Witterung.

- U 11 Haubentaucher: Max. d. Wegzugphase: 128 Ex. Mitte Sept.  
Max. d. Heimzugphase: 135 Ex. Mitte Okt.
- U 13 Kormoran: Eine (von zwei) erfolgr. Brut in Petershagen-Lahde  
Max. d. Wegzugphase: 1535 Ex. Mitte Okt.
- U 18 Stockente: Max. d. Mauserbestandes: 2750 Ex. 2.Hälfte Aug.
- U 19 Krickente: Max. d. Heimzugphase: 220 Ex. Ende Febr.
- U 22 Schnatterente: Max. d. Wegzugphase: 68 Ex. Anfg.Sept.
- U 23 Pfeifente: Max. d. Heimzugphase: 255 Ex. 2.Hälfte Febr.
- U 25 Löffelente: Max. d. Wegzugphase: >200 Ex. 2.Hälfte Nov.
- U 31 Gänsesäger: Max. d. Wegzugphase: 305 Ex. Ende Nov.
- U 33 Nilgans: "Brutvogel" mit 4 Paaren;  
Max. d. Herbstbestandes : 35 Ex.  
(ztwlg in einem Trupp).
- U 61 Kiebitz: Max. d. Heimzugphase: > 8000 Ex. Ende Febr.
- U .. Silberreiher 20.11.-1.12. 2 Ex. in Hävern
- L 21 Silbermöwe Max. d. Heimzugphase: 767 Ex. Ende Febr.
- O .. Bartmeise 20.11. 2 Ex.in Hävern (1.Nachweis f.d.Gebiet)

### Vogelbeobachtungen 1995

Hinweis: 0,1 = Henne, 1,0 = Hahn, 1,1 = Paar

- 03.05.1995 Baggerteich in Varenholz unterhalb dem Schloß Varenholz,  
Zeit ca. 18 Uhr
- O 76 6 Schafstelzen im mit Ruderalpflanzen bestandenen Bodenabraum  
im Uferbereich der Kiesgrube.
- U 63 4 Flußuferläufer
- O 16 ca. 30 Uferschwalben, z.T. im Brutbereich der Vorjahres, der  
jedoch größtenteils abgerutscht ist.
- 26.05.1995 WFZ-Varenholz, Speziell nach Beutelmeisen gesucht. Zeit von  
17 - 19 Uhr.
- R 41 3,3 Beutelmeisen, je ein Paar im Bereich des Yachthafen, des  
kleinen Angelteiches und des Skinautica-Teiches.
- O 37 1,1 Wacholderdrosseln mit mind. 2 juv.
- 28.05.1995 Naturschutzteich in Eisbergen, Zeit von 14 - 15 Uhr
- U 14 16 Graureiher
- U 11 4 Haubentaucher
- U 33 4 Ad. Graugänse mit juv. jeweils 4 Stück
- U 13 8 Kormorane
- U 60 2 Austernfischer
- U 44 1,0 Rohrweihe
- 07.10.1995 Naturschutzteich in Eisbergen, Zeit ca. 14 - 15 Uhr 30
- U 11 14 Haubentaucher
- U 13 12 Kormorane
- U 33 48 Graugänse
- 3,3 Reiherenten
- R 37 1,0 Rohrammer
- U 63 2 Flußregenpfeifer
- U 76 1 Flußuferläufer
- U 14 7 Graureiher
- U 12 1 Zwertaucher
- der Zugzeit in den Weserauen beobachtet, nie in den "Bergen".

29.12.1995 Weserbereich Varenholz, Bereich Yachthafen. Zeit ca. 13 Uhr 30  
Sämtliche Teiche sind zugefroren.

U 26 5,5 Reiherenten  
U 38 0,1 Sperber, Stoßversuche auf Bleßhühner im Wasser der Weser  
U 28 3,3 Schellenten  
U 31 2,1 Gänsesäger  
U 13 1 Kormoran  
U 14 8 Graureiher  
U 59 ca. 50 Bleßhühner (Bleßralle)  
13 St. Höckerschwäne auf Feld in Richtung Rinteln Doktorsee

29.12.1995 Herrengraben von Möllenbeck Richtung Stemmen abgegangen weil der Herrengraben neben der Weser der einzige eisfreie Bereich war. Zeit ca. 14 Uhr 30

U 16 Rohrdommel, im Herrengraben nach Nahrung suchend. Bis auf ca. 20 m herangekommen, dann hat die Rohrdommel ganz langsam den trockenen Schilfbereich der Uferböschung erklommen und in "Zeitlupe" die Pfahlstellung eingenommen. In Pfahlstellung verblieben als ich auf gleicher Höhe war. Trennung nur durch den Herrengraben, Abstand ca. 4,0 m. Perfekte Tarnung, obwohl der trockene Schilfstreifen nur knapp 1 m breit ist. Fundstelle an der Landesgrenze NRW/Niedersachsen zwischen Möllenbeck und Stemmen.

31.12.1995 Kontrolle des Herrengraben wie am 29.12.1995 jedoch diesmal mit Zeugen, nämlich A. Bergmeier und R. Schulz. Zeit ca. 10 Uhr 30

U 16 Rohrdommel, wieder aufgefunden, diesmal ca. 200 m von der ersten Fundstelle entfernt, in Richtung Stemmen. Da in unmittelbarer Nähe sich ein Steg befindet, war die Betretung der anderen Uferseite möglich. Mit R. Schulz bis auf ca. 1,50 m Abstand vor der Rohrdommel gestanden, die wiederum die Pfahlstellung eingenommen hatte.

Allgemeines:

O 55 Den ganzen Frühsommer in zwei Bereichen in Westorf, Höltern und Heidegrund, auf eingesäten Wildblumenflächen insgesamt drei singende Schilfrohrsänger.

Ingo Tiemann, Hochweg 2, 32689 Kalletal

### Erstbeobachtungen im Kreis Herford 1995:

	I	II	III		I	II
Zilpzalp	20.2.	18.3.	19.3.	Schafstelze	16.4.	20.4.
Hausrotschwanz	9.4.	11.4.		Dorngrasmücke	25.4.	25.4.
Girlitz	24.3.	5.4.	8.4.	Kuckuck	25.4.	1.5.
Fitis	8.4.	10.4.		Baumpieper	25.4.	29.4.
Rauchschwalbe	28.3.	5.4.	5.4.	Feldschwirl	22.4.	1.5.
Mönchsgrasmücke	13.4.	15.4.		Nachtigall	22.4.	25.4.
Beutelmeise	22.4.			Mehlschwalbe	25.4.	2.5.
Mauersegler	25.4.	30.4.	30.4.	Uferschwalbe	25.4.	
Klappergrasm.	22.4.	23.4.		Gartengrasmücke	1.5.	
Sumpfrohrsänger	15.5.	16.5.	16.5.	Rohrweihe	13.4.	
Gelbspötter	16.5.					

### Hadasch

### Letzte Beobachtungen im Kreis Herford 1995:

Mauersegler	24.8.	Mehlschwalbe	17.9.	Girlitz	7.10.
Baumpieper	7.10.	Zilpzalp	25.11.	Singdrossel	10.11.
Gartenrotsch.	21.9.	Hausrotschwanz	13.10.		
Rauchschwalbe	3.10.				

### Hadasch

## Veränderungen im Gesang der Grauammer (*Miliaria calandra*) auf dem Sintfeld (Kreis Paderborn) zwischen 1988 und 1995

Heiner Härtel, Ludwig-Lepper-Str. 23, 33604 Bielefeld

Seit 1988 wurden auf dem Sintfeld zwischen Büren und Meerhof die Gesänge der Grauammern untersucht, wobei in jedem Jahr die Strophen von mindestens 5 Männchen aufgenommen wurden (Ausnahmen: 1993 keine Aufnahmen, 1994 nur 4 Männchen). Der Anteil der untersuchten Männchen an der Gesamtzahl Männchen schwankt zwischen 33% und 70%.

Die Aufnahmen erfolgten zwischen April und Juli, bevorzugt in den späten Nachmittags- und Abendstunden.

Die Gesangsstrophen wurden auf einem Personalcomputer mittels Avisoft-Sonagraphen (Specht-Berlin) sonographiert.

Festgestellt wurden während des Untersuchungszeitraums 12 Strophentypen

Der Strophentyp 1 ist als verkürzte Strophe von Typ 2 anzusehen, Typ 4 als verkürzte Strophe von Typ 3. Die Männchen wechseln während des Gesangs ihre Strophen zwischen Typ 1 und Typ 2 bzw. zwischen Typ 3 und Typ 4.

Die Strophentypen 1 und 3 wurden 1988 und 1989 auch von einzelnen Männchen beherrscht, gleiches wurde 1995 bei Strophentyp 11 und 12 festgestellt.

Die Strophentypen 1 bis 4 wurden 1988 fast ausschließlich gesungen, traten ab 1990 jedoch kaum noch auf.

Anzahl der Männchen mit dem jeweiligen Strophentyp

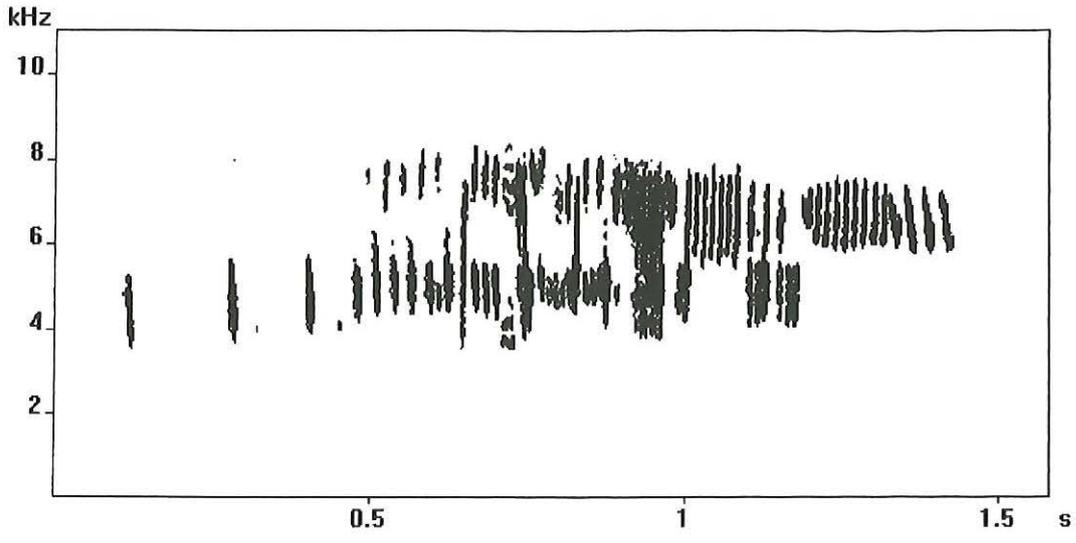
Strophentyp	1988	1989	1990	1991	1992		1994	1995
1	5	3						
2	9	5	3					
3	7	5	2	4	1			
4	6	1	1	1				
5	1	3						
6			3					
7			1					
8					2			
9					1			
10					1			
11							4	3
12								5

Trotz des relativ geringen Materials aus dieser kleinen Population zeigt sich die Veränderung im lokalen Dialekt. Ehemals dominierende Strophentypen sind innerhalb weniger Jahre verschwunden.

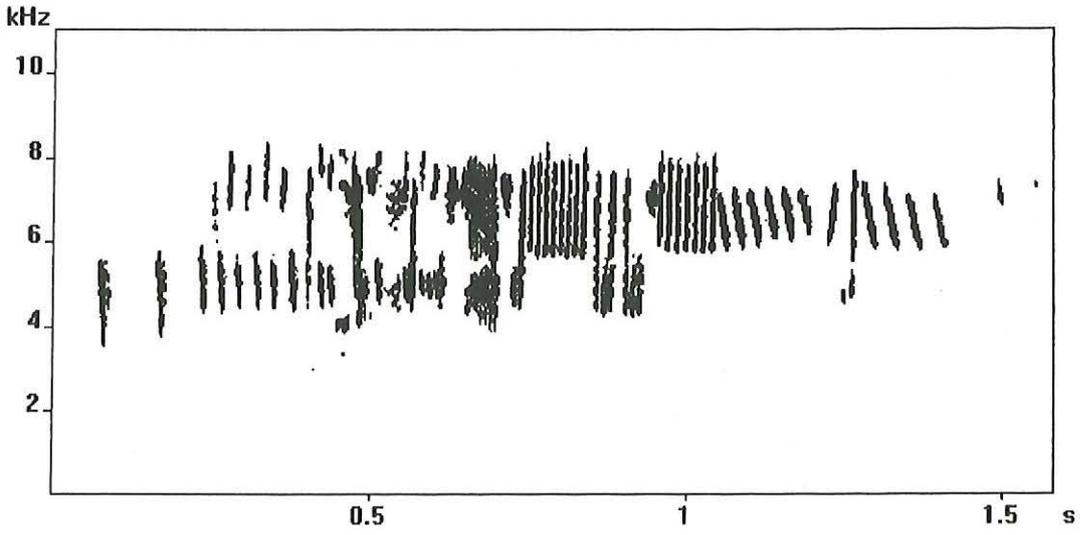
Weiterhin zeigt sich, daß Männchen mehrere Strophentypen beherrschen können (nachgewiesen bei Typ 1 und 3, sowie bei Typ 11 und 12), unabhängig von einer Modifizierung des Strophentyps durch Verkürzung der Strophe.

Abgebildet werden die Strophentypen 1-4 und die Strophentypen 11 und 12.

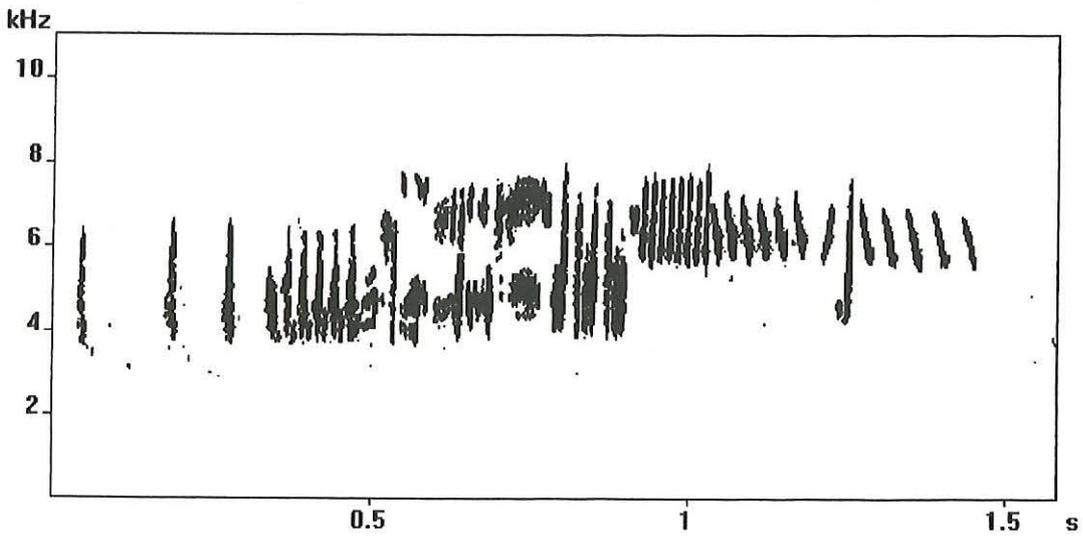
1



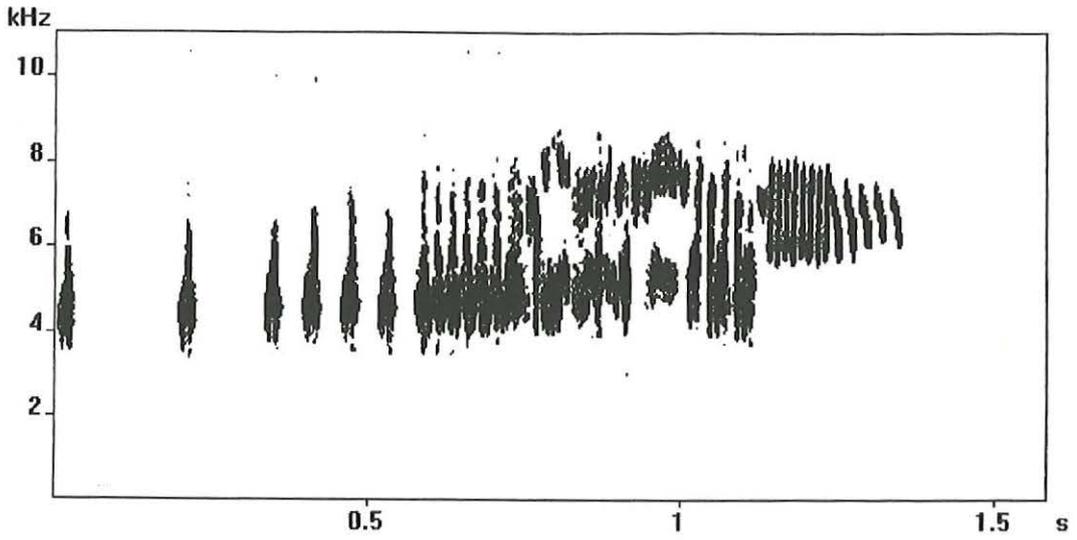
2



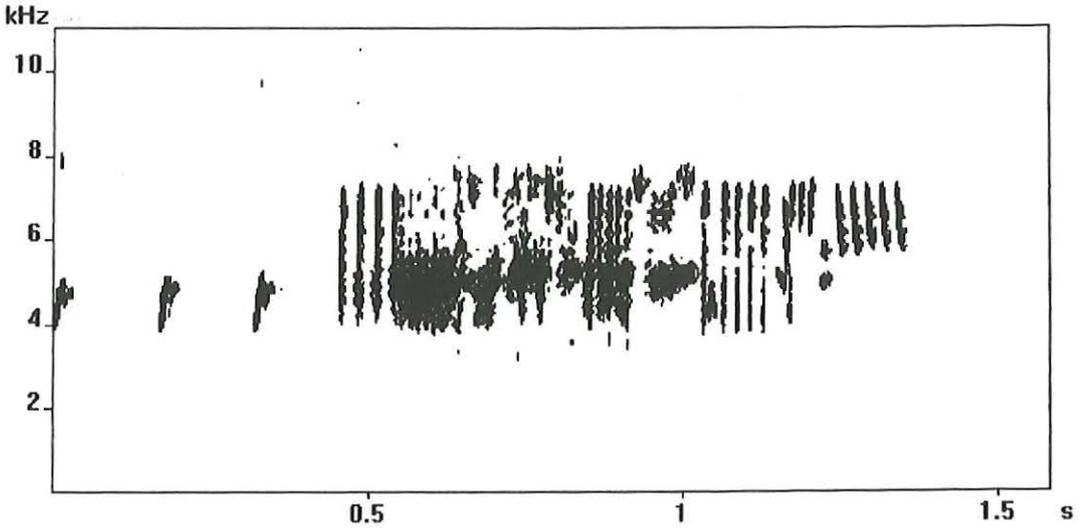
3



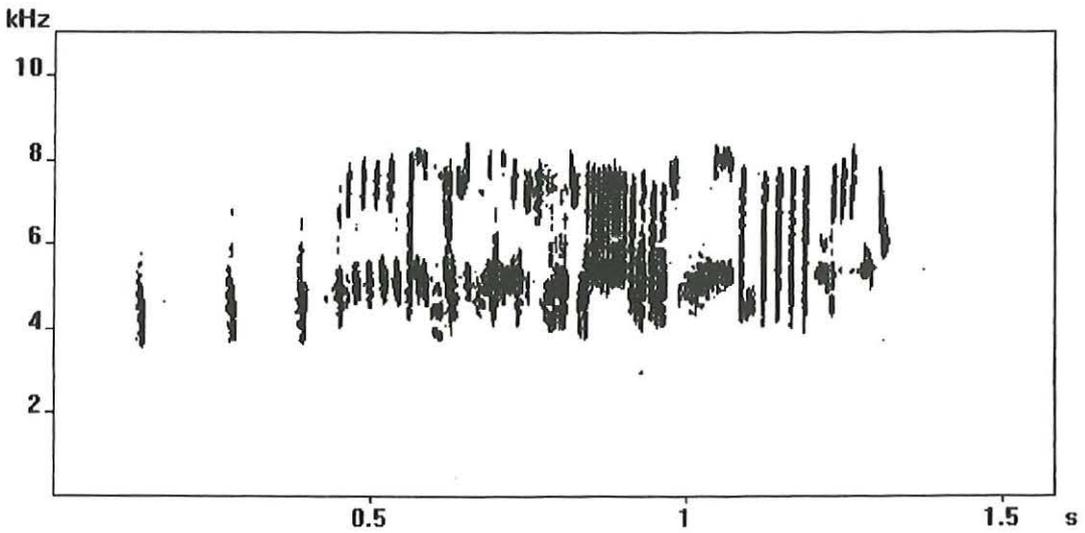
4



11



12



**Regionalliteratur 1995**

- Allert, U.: Turmfalke (*Falco tinnunculus*) versteckt seine Beute. *Charadrius* 31, 149 (1995)
- Hadasch, J.: Frühsommerzug der Lachmöwe (*Larus ridibundus*) im Raum Herford (Ostwestfalen). *Ber. nat.wiss. Ver. Bielefeld* 36, 49- 54 (1995)
- Härtel, H., & Conrads, K.: Die Invasion des Dickschnäbligen Tannenhähers *Nucifraga caryocatactes caryocatactes* im Jahre 1993 nach Ostwestfalen-Lippe. *Ber. nat.wiss. Ver. Bielefeld* 36, 57- 73 (1995)
- Hölker, M., & Jöbges, M.: Brutbestand und Verbreitung der Rohrweihe (*Circus aeruginosus* L.) In Nordrhein-Westfalen im Jahr 1993. *Charadrius* 31, 201-210 (1995)
- Römer, U.: Prädation von Elstern (*Pica pica* L.) Durch Steinmarder (*Martes foina* Erxleben, 1777) in urbanen Bereichen. *Charadrius* 31, 172-174 (1995)
- Stelte, W., & Sossinka, R.: Zur Bedeutung der Singwarten bei der Habitatwahl des Sumpfrohrsängers (*Acrocephalus palustris*) im Brutgebiet. *Vogelwarte* 38, 188-193 (1996)